

Rathaus Journal

Wissenswertes aus dem Rathaus



Zugleich Amtsblatt des Schulverbandes Massing

Jahrgang 23

Freitag, 29.12.2023

Nummer 01/2024

*Der Markt Massing und die
Gemeinde Unterdietfurt
wünschen allen Bürgerinnen und Bürgern
ein gutes, erfolgreiches und gesundes
neues Jahr 2024!*



Foto: Albert Hüttner jun.



Informationen aus dem Passamt

Erhöhung der Gebühr des Reisepasses über 24 Jahre von 60,- € auf 70,- €

Für einen Reisepass wird gemäß § 15 Passverordnung immer eine Grundgebühr erhoben, die von Ihrem Alter abhängt. Zum 01.01.2024 erhöht sich die Grundgebühr des Reisepasses für alle über 24 Jahre von 60,- € auf 70,- €. Für eilige Reisepässe kann die Beantragung eines Express Reisepasses mit einem derzeitigen Gebührenaufschlag von 32,- € erfolgen. Der Express Reisepass wird von der Bundesdruckerei i.d.R. in 3 Arbeitstagen hergestellt.

Dokumentenart	Alter	Kosten	Laufzeit
Personalausweis	unter 24 Jahre	22,80 €	6 Jahre
	über 24 Jahre	37,00 €	10 Jahre
Reisepass	unter 24 Jahre	37,50 €	6 Jahre
	über 24 Jahre	70,00 €	10 Jahre



Zur Beantragung wird ein aktuelles biometrisches Passbild benötigt. Sollte der Behörde noch keine Geburtsurkunde oder Heiratsurkunde vorliegen, ist diese zur Beantragung eines Ausweisdokuments erforderlich.

Bei Minderjährigen ist es außerdem zwingend nötig, eine von beiden Sorgeberechtigten unterzeichnete Zustimmungserklärung samt Ausweiskopie des zweiten Sorgeberechtigten vorzulegen. Den Vordruck dazu finden Sie entsprechend auf der Homepage Ihrer Gemeinde (www.massing.de; www.geratskirchen.de; www.unterdietfurt.de). Sollten Sie das alleinige Sorgerecht haben, muss auch hierzu ein entsprechender Nachweis vorgelegt werden. Zur Beantragung beider Dokumentenarten ist die Aufnahme von Fingerabdrücken nötig (auch für Kinder ab 6 Jahre), weshalb eine persönliche Vorsprache bei der Beantragung erforderlich ist. Alle Kinder jeglichen Alters, die ein Ausweisdokument benötigen, müssen unbedingt auch persönlich bei der Antragstellung anwesend sein, um der Passbehörde die Identitätsfeststellung zu ermöglichen.

Wegfall des Kinderreisepasses zum 01.01.2024

Ab 01.01.2024 werden keine Kinderreisepässe mehr neu ausgestellt, verlängert oder aktualisiert. Für alle Kinder ist ab sofort ein Personalausweis oder Reisepass zu beantragen. Die Produktion der Ausweise nimmt einen Zeitraum von 2 bis 6 Wochen in Anspruch, deshalb ist eine frühzeitige Beantragung nötig. Kurzfristig ist nur noch ein vorläufiger Personalausweis von der Gemeinde ausstellbar, welcher jedoch nicht den Einreisebestimmungen eines jeden Landes entspricht. Hierzu informieren Sie sich bitte auf der Seite des Auswärtigen Amtes unter www.auswaertiges-amt.de

Bei der Beantragung ist die Aufnahme von Fingerabdrücken nötig (auch für Kinder ab 6 Jahren). Eine persönliche Vorsprache ist daher bei der Beantragung erforderlich. Vorzulegen ist eine Geburtsurkunde, ein aktuelles biometrisches Passbild und eine von beiden gesetzlichen Vertretern unterschriebene Erklärung, dass sie mit der Ausstellung des Ausweises bzw. Passes einverstanden sind. Den Vordruck finden Sie entsprechend auf der Homepage Ihrer Gemeinde (www.massing.de; www.geratskirchen.de; www.unterdietfurt.de). Sollten Sie das alleinige Sorgerecht haben, muss auch hierzu ein entsprechender Nachweis vorgelegt werden.

Bisherige Kinderreisepässe behalten ihre Gültigkeit bis zum Ablaufdatum oder früher, wenn die Kinder nicht mehr eindeutig auf dem Lichtbild erkennbar sind.



Beachten Sie bitte die künftig längere Ausstellungszeit und beantragen Sie frühzeitig neue Dokumente für sich und Ihrer Kinder.

Bei Fragen zur Ausstellung der Dokumente können Sie sich gerne an das Passamt Ihrer Gemeinde wenden.



Sehr verehrte Mitbürgerinnen und Mitbürger,

das Jahr 2023, welches nun zu Ende geht, war rückblickend gesehen, ein sehr ereignisreiches und für unsere

Kommune ein sehr intensives.

Eine mehr als notwendige Investition in Millionenhöhe, nämlich der Regenwasserkanal in der Eggenfeldender / Hochholdinger Straße sowie das dazugehörige Regenüberlaufbauwerk, konnten trotz größerer Widrigkeiten während der Bauphase, nunmehr erfolgreich beendet werden. In diesem Zusammenhang wurde eine weitere Freizeiteinrichtung in unserer Marktgemeinde geschaffen, nämlich die Grundfläche für einen „Skaterpark“ im südlichen Bereich der (noch zu renovierenden) Hummel-Hallen. Die Errichtung des eigentlichen „Skaterparks“ erfolgt voraussichtlich im kommenden Frühjahr/Sommer, mit Einbindung der an dieser Sportart interessierten Kinder und Jugendlichen, welche die bereits auf dem Gelände des Bauhofes gelagerten Utensilien auf „Vordermann“ bringen werden. Dies im Zusammenwirken mit Herrn Philipp Bayer, unserem Jugendsozialarbeiter und den für das JuZ-Verantwortlichen. Ich freu´ mich drauf!

Auch ein weiteres Millionenprojekt konnte noch rechtzeitig vor dem Wintereinbruch fertiggestellt werden.

Dies war die Dorferneuerungsmaßnahme in Wolfsegg. Ich finde, es ist eine außerordentlich gut gelungene Neugestaltung geworden, die jedoch nur so schnell abgeschlossen

werden konnte, da wir als Marktgemeinde die volle Vorfinanzierung übernommen haben, d. h. wir haben dem Freistaat Bayern Geld „vorge-streckt“ (welches von diesem in Raten zurückbezahlt wird), damit die Maßnahme zum jetzigen Zeitpunkt durchgeführt werden konnte. Hätten wir das als Kommune nicht so gemacht, wer weiß, wann bzw. ob überhaupt, die Dorferneuerung zustande gekommen wäre! Dank ergeht an alle, die sich für diese Maßnahme miteingebracht haben, vor allem an die Vorstandschaft der Teilnehmergeinschaft Dorferneuerung Wolfsegg.

Ebenfalls fertiggestellt wurde die Kanalbau-maßnahme von Staudach zum Anschlusspunkt in Hochholding. Diese Maßnahme wurde notwendig, da die gesetzlichen Vorgaben für „Naturkläranlagen“ (Klärteiche) massiv verschärft wurden und somit die Klärteich-Anlage in Staudach aufgelassen werden muss. Viele weitere notwendige Investitionen in die „Infrastruktur“ unserer Marktgemeinde wurden getätigt, die ich hier gar nicht alle aufzählen kann.

Klar ist, dass wir als Kommune ständig mit größtem finanziellen Aufwand investieren müssen, damit die immer mehr werdenden Aufgaben, die uns von der „großen Politik“ in Brüssel, Berlin und München „aufgedrückt“ werden, erfüllen können. Immer öfter kommen berechtigte Zweifel auf: „Braucht´s das wirklich alles?!“!

Was es wirklich aktuell „braucht“, ist, dass wir den Rathausneubau zeitnah umsetzen, denn dies ist aufgrund der bestehenden Bausubstanz des derzeitigen Rathauses und der Bücherei unbedingt erforderlich!

Selbstverständlich werden wir auch unserer Verpflichtung nachkommen und damit verbunden, auch sehr viel Geld in die Kinderbetreuung sprich Ganztagsbetreuung und in den Neubau eines weiteren Kindergartens stecken.



Trotz dieser Verpflichtung bei der Umsetzung dieser beiden wichtigen Maßnahmen ist es unbedingt notwendig zielorientiert und-führend zu agieren. Dabei sind stets auch die gesetzlichen Vorgaben einer wirtschaftlichen und sparsamen Haushaltsführung zu beachten. Dies vor allem im Hinblick darauf eigene vorhandene Ressourcen (z.B. Inanspruchnahme eigener Grundstücke) zu nutzen. Das werde ich auch tun und nicht unnötig Geld ausgeben, welches für andere dringende Investitionen Verwendung finden kann. Das heißt auch, dass die Pflichtaufgaben des Marktes Massing vorrangig umgesetzt werden!

Liebe Massingerinnen und Massinger, ich danke allen Personen und Institutionen, die sich für die positive Weiterentwicklung unserer Marktgemeinde einsetzen und eingesetzt haben.

Besten Dank auch an alle, die Spenden, egal in welcher Form oder Art und Weise, gegeben haben, allen Ehrenamtlichen, allen Massinger Unternehmen und Beschäftigten, die durch Ihren „steuerlichen Obolus“ zum Wohlfühlen in unserer Marktgemeinde beitragen. Herzlichsten Dank an all meine Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in den verschiedensten Positionen und Einrichtungen sowie an den Marktgemeinderat Massing.

Ihr
Christian Thiel
1. Bürgermeister



Bericht aus Schulverbandssitzung vom 21.11.2023

Genehmigung der öffentlichen Sitzungsniederschrift Nr. 02/2023 vom 08.05.2023: Die Sitzungsniederschrift der öffentlichen Sitzung Nr. 02/2023 vom 08.05.2023 wurde ohne Einwendungen genehmigt.

Sitzung des Volksschulverbandes vom 02.03.2023 **Konzeptvorstellung und Vergabe Datenschutz und Informationssicherheit an einen externen Dienstleister"**

Datenschutz: Erstellung des Datenschutzkonzept:
Der Schulverband stimmte der Beauftragung der actago GmbH, Straubinger Str. 7, Landau a. d. Isar mit der Erstellung eines Datenschutzkonzeptes über die Verwaltungsgemeinschaft Massing zu. Die Kosten werden mit der Verbandsumlage anteilig verrechnet. Darüber hinaus wird die Firma actago GmbH mit der fortlaufenden Betreuung in Punkto Datenschutz beauftragt, sowie mit der Bestellung eines Datenschutzbeauftragten. Hier einher geht die Abbestellung des Datenschutzbeauftragten durch das Landratsamt. Der Schulverband beschloss die derzeitige Bestellung des Datenschutzbeauftragten des LRA mit Wirkung zum 01.03.2023 zu widerrufen.

Informationssicherheit: Initiale Erstellung, Beratung und Implementierung eines Informationssicherheitskonzeptes. Der Schulverband Massing stimmte der Beauftragung der actago GmbH, Straubinger Str. 7, Landau a. d. Isar mit der initialen Erstellung, Beratung und Implementierung eines Informationssicherheitskonzeptes über die Verwaltungsgemeinschaft zu. Die Kosten werden mit der Verbandsumlage anteilig verrechnet. Darüber hinaus wird die Firma actago GmbH mit der fortlaufenden Betreuung beauftragt und weiterhin bestellte der Schulverband auf der Grundlage des Beratungsmandates zum 01.03.2023 einen persönlich genannten Informationssicherheitsbeauftragten. Seine Aufgabe ist die Umsetzung des Informationssicherheitskonzeptes mit Einhaltung der Richtlinien gemäß des Art. 43 Abs. 1 BayDiG.

Weihnachtspäckchenaktion wird nun mit der Firma Stela durchgeführt, vorher Frauenbund. Der Kindergarten St. Michael wurde hierzu nicht informiert, sie würden im nächsten Jahr aber gerne teilnehmen. Ebenso soll beim Kindergarten Oberdietfurt angefragt werden. (SV-Mitglied Josef Trager)

Anzahl der Kombi-Klassen in der Grundschule (SV-Mitglied Bernhard Blümelhuber) → derzeit 2 Klassen. Rektorin Dagmar Rottbauer berichtet über die derzeitige Klassenstärke und die daraus resultierende Belastung der Lehrer. Es wurden auch 28 Schulstunden für Förderunterricht gestrichen.

Die **Schulküche** muss erweitert werden. Derzeit stehen den Schülern 12 Plätze zur Verfügung. Nach den derzeitigen Vorgaben sind Schulküchen mit 16 Plätzen auszustatten. Dies wird im Haushaltsplan für das Jahr 2024 berücksichtigt.



Bericht aus der Gemeinschaftsversammlung vom 23.11.2023

Genehmigung der öffentlichen Sitzungsniederschrift Nr. 03/2023 vom 18.09.2023: Die Sitzungsniederschrift der öffentlichen Sitzung Nr. 03/2023 vom 18.09.2023 wurde ohne Einwendungen genehmigt.

RIWA-GIS Modul Karten App, Modul Baum und Baumkontroll APP

Die Gemeinschaftsversammlung beschloss die Anschaffung des Moduls Baum, sowie der KartenApp und BaumkontrollApp für das bestehende GIS-Programm der Firma RIWA zum Preis von 4.390,00 € netto. Ebenso soll die Verwaltung die Wartung, Pflege und Datenhaltung für das Modul Baum zum Preis von 30,00 € / mtl., für die BaumkontrollApp zum Preis von 36,00 € / mtl. und für die KartenApp zum Preis von 49,70 € / mtl. beauftragen, ebenso wie die Datenübernahme der bereits vorhandenen Daten für die Erfassung der Versiegelungsflächen.

Neuanschaffung Telefonanlage

Der Gemeinschaftsvorsitzende wurde durch die Gemeinschaftsversammlung ermächtigt, die erforderlichen Verträge zur Beschaffung und zum Betrieb einer VOIP Telefonanlage mit einer Laufzeit von drei Jahren abzuschließen und zu unterzeichnen.

Informationen des Gemeinschaftsvorsitzenden:

Die neue Homepage ist seit 01.10.2023 am Start.

Bericht aus dem Bauausschuss vom 23.11.2023

Genehmigung der öffentlichen Sitzungsniederschrift Nr. 05/2023 vom 24.10.2023: Die Sitzungsniederschrift der öffentlichen Sitzung Nr. 05/2023 vom 24.10.2023 wurde ohne Einwendungen genehmigt.

Vorstellung Entwurfsplanung Binabrücke Wolfsegg und Straßenbau GVStr. Richtung B388 durch Firma Coplan (Herr Stummer): Der Bau- und Umweltausschuss stimmte der Entwurfsplanung der Binabrücke Wolfsegg und den Straßenbau GVStr. Richtung B388 zu. Der Punkt wird in der nächsten Marktgemeinderatssitzung als TOP aufgenommen

Montage einer provisorischen / Übergangs-Not- und Fluchtwegsbeleuchtung im Hallenbad: Der Bau- und Umweltausschuss beauftragte die Fa. Spirkl aus Mitterskirchen mit der Montage der Not- und Fluchtwegsbeleuchtung im Hallenbad zum Angebotspreis über brutto 14.021,01 €.

Änderung der Satzung über die Festlegung der Grenzen der Bebaubarkeit an der Hochholdinger Straße und am Rottwiesenweg mit Deckblatt Nr. 3:

Wie bereits bekannt, hat der Bau- und Umweltausschuss in der Sitzung am 26.06.2023 den Änderungsentwurf zur Satzung über die Festlegung der Grenzen der Bebaubarkeit an der Hochholdinger Straße und am Rottwiesenweg mit Deckblatt Nr. 03 gebilligt.

Das Vorhaben liegt am südöstlichen Ortsrand von Massing, im direkten Anschluss an eine vorhandene

Wohnbebauung und wird über den Rottwiesenweg erschlossen. Der Geltungsbereich der Erweiterung der Einbeziehungssatzung „An der Hochholdinger Straße und am Rottwiesenweg“ mit Deckblatt Nr. 3, wird im Norden vom Rottwiesenweg begrenzt. Im Westen schließt eine bebauete Wohnfläche an. Im Süden und Osten befinden sich landwirtschaftliche Flächen. Die geplante Erweiterung der Einbeziehung „An der Hochholdinger Straße und am Rottwiesenweg“ mit Deckblatt Nr. 3 betrifft eine Teilfläche der Fl.Nr. 429, Gemarkung Wolfsegg.

Mit Bekanntmachung vom 20.07.2023 fand in der Zeit ab 31.07.2023 für die Dauer eines Monats, mindestens jedoch für die Dauer von 30 Tagen, die Auslegung der maßgeblichen Unterlagen im Verfahren nach § 3 Abs. 2 BauGB (= förmliche Öffentlichkeitsbeteiligung) sowie im Verfahren nach § 4 Abs. 2 BauGB (= förmliche Behördenbeteiligung) statt. Im v. b. Auslegungsverfahren gingen seitens der Bürger keine Stellungnahmen und seitens der Behörden und Träger öffentlicher Belange 13 Stellungnahmen ein. Abwägungsrelevanz besitzt 1 Stellungnahme (WWA Deggendorf); sie ist vom Markt Massing abzuwägen. Hierzu fanden zur Abstimmung Gespräche mit dem Landratsamt Rottal-Inn und dem Wasserwirtschaftsamt statt. Die Ergebnisse wurden in die Planung eingearbeitet. Die übrigen Stellungnahmen sind zur Kenntnis zu nehmen. Das Abwägungsergebnis ist den jeweiligen Trägern entsprechend mitzuteilen.

Die Änderung der Satzung erfolgt im Verfahren gem. § 13 BauGB (= vereinfachtes Verfahren excl. frühzeitiger Unterrichtung und Erörterung nach § 3 Abs. 1 u. § 4 Abs. 1 BauGB). Im Anschluss an die Behandlung der Stellungnahmen aus der förmlichen Öffentlichkeits- und Behördenbeteiligung erfolgt eine erneute öffentliche Auslegung nach § 3 Abs. 2 i.V.m. § 4a Abs. 3 BauGB.

Behandlung der Stellungnahmen im Verfahren nach § 3 Abs. 2 und § 4 Abs. 2 BauGB: Der Bau- und Umweltausschuss nahm zur Kenntnis, dass der erste Änderungsentwurf der Einbeziehungssatzung über die Festlegung der Grenzen der Bebaubarkeit an der Hochholdinger Straße und am Rottwiesenweg gemäß § 3 Abs. 2 BauGB in der Zeit vom 31.07.2023 bis einschließlich 31.08.2023 öffentlich ausgelegt hat und die Träger öffentlicher Belange gem. § 4 Abs. 2 BauGB beteiligt wurde. Der Bau- und Umweltausschuss nahm die Stellungnahme zur Kenntnis und ergänzt die Einbeziehungssatzung wie folgt:

- Innerhalb des Überschwemmungsgebietes sind Geländemodellierungen, sowie Auffüllungen und Abgrabungen und Bepflanzung unzulässig. Evtl. Baumaßnahmen (Zaun, Gartenhaus, Terrasse etc.) und Bepflanzungen im Überschwemmungsgebiet müssen unabhängig von der bauplanungsrechtlichen Zulassung durch den Satzungserlass wasserrechtlich behandelt werden (Ausnahmegenehmigung nach § 78 Abs. 5. WHG).
- Für die Bepflanzung der externen Ausgleichsfläche, die unmittelbar im Süden anschließt, ist noch im Rahmen des Verfahrens eine isolierte Befreiung nach § 78 Abs. 5 WHG erforderlich. Erst wenn vom Wasserwirtschaftsamt die Befreiung erteilt ist, kann der Satzungsbeschluss für diese Satzung gefasst werden, da erst dann sichergestellt ist, dass die Bepflanzung der Ausgleichsfläche möglich ist.



Beschluss der erneuten öffentlichen Auslegung gem. § 3 Abs. 2 BauGB i. V. m. § 4a Abs. 3 BauGB: Der Bau- und Umweltausschuss stimmte der geänderten Entwurfsplanung zur Satzung über die Festlegung der Grenzen der Bebaubarkeit an der Hochholdinger Straße und Rottwiesenweg mit Deckblatt 3 und der Begründung in der Fassung vom 23.11.2023 für die erneute öffentliche Auslegung gem. § 3 Abs. 2 BauGB i. V. m. § 4a Abs. 3 BauGB zu. Die Auslegungsfrist beträgt zwei Wochen. Es wird bestimmt, dass Stellungnahmen nur zu den geänderten oder ergänzten Teilen vorgebracht werden können.

Bauleitplanverfahren Beteiligung am Verfahren nach § 4 Abs. 1 BauGB - Stadt Neumarkt St. Veit

Änderung des Flächennutzungs- und Landschaftsplans durch Deckblatt Nr. 8 - Sondergebiet "Freiflächenphotovoltaikanlage in der Flur Grafing:"

Der Bau- und Umweltausschuss nahm Kenntnis von der 8. Änderung des Flächennutzungsplanes - Sondergebiet „Freiflächenphotovoltaikanlage in der Flur Grafing“ der Stadt Neumarkt St. Veit. Seitens des Marktes Massing bestehen in bauplanungsrechtlicher Hinsicht keine Einwände. Belange des Marktes Massing werden nicht berührt.

Aufstellung des Bebauungs- und Grünordnungsplans "Freiflächenphotovoltaikanlage in der Flur Grafing":

Der Bau- und Umweltausschuss nahm Kenntnis vom Vorentwurf - Aufstellung des Bebauungs- und Grünordnungsplans „Freiflächenphotovoltaikanlage in der Flur Grafing“ der Stadt Neumarkt St. Veit. Seitens des Marktes Massing bestehen in bauplanungsrechtlicher Hinsicht keine Einwände. Belange des Marktes Massing werden nicht berührt.

Bauanträge: Antrag auf Baugenehmigung - Nutzungsänderung einer Dreifachgarage mit Werkstatt und Speicher zum Wohnhaus mit Garagen, Fl. Nr. 510 Gem. Wolfsegg

Der Bau- und Umweltausschuss des Marktes Massing erteilte das erforderliche Einvernehmen zum Antrag auf Nutzungsänderung auf Fl.-Nr. 510 der Gemarkung Wolfsegg.

Antrag auf Baugenehmigung - Nutzungsänderung des bestehenden landwirtschaftlichen Nebengebäudes in eine gewerbliche Lager- und Unterstellhalle mit gewerblicher Lagerfläche, Fl.Nr. 510 Gemkg. Wolfsegg:

Der Bau- und Umweltausschuss des Marktes Massing erteilte das erforderliche Einvernehmen zum Antrag auf Nutzungsänderung auf Fl.-Nr. 510 der Gemarkung Wolfsegg.

Antrag auf Baugenehmigung - Neubau eines Carports, Fl. Nr. 22 Gemkg. Wolfsegg, Massinger Straße 1, Wolfsegg:

Der Marktgemeinderat erteilte das erforderliche Einvernehmen für den Anbau eines Carports auf Fl.-Nr. 22 Gemarkung Wolfsegg, unter der Voraussetzung, dass die Teilfläche von ca. 5,7 m² auf Fl.-Nr. 11/5 Gemkg. Wolfsegg durch den Eigentümer erworben wird.

Informationen des Bürgermeisters

Dorferneuerung Wolfsegg:

- Die Tiefbauarbeiten sind abgeschlossen und die Baustelle wird gerade geräumt.
- Die Abnahme der Tiefbauarbeiten findet am 29.11.2023 statt.

Das Bauvorhaben ist bis auf die Bepflanzung abgeschlossen.

Frage von Marktgemeinderat Wolfgang Laumer, ob es eine offizielle Einweihung von der Baumaßnahme „Dorferneuerung Wolfsegg“ gibt. Antwort Bürgermeister: Es wird eine offizielle Einweihung geben.

Frage vom Marktgemeinderat Hermann Schwinghammer wie der aktuelle Stand bei der Baumaßnahme „Westumfahrung Wolfsegg“ ist. Antwort Bürgermeister: Die „Westumfahrung Wolfsegg“ wird noch in 2023 fertig gestellt.

Bericht aus der Marktratssitzung vom 07.12.2023

Genehmigung der öffentlichen Sitzungsniederschrift Nr. 13/2023 vom 09.11.2023

Die Sitzungsniederschrift der öffentlichen Sitzung Nr. 13/2023 vom 09.11.2023 wurde ohne Einwendungen genehmigt.

Vorstellung des für die Objektplanung Neubau Rathaus beauftragte Architekturbüro ARGE H2M Architekten & Ingenieure GmbH & Co.KG

Das VgV-Vergabefahren für die Architektenleistungen Rathausneubau ist abgeschlossen. Das Architekturbüro H2M wurde mit den Leistungsphasen 1 und 2 beauftragt. Der Vorsitzende begrüßt zu diesem Tagesordnungspunkt Frau Dipl.Ing.(FH) Bruckmayer vom Architekturbüro H2M aus München. Frau Dipl.Ing. (FH) Bruckmayer stellt das Architekturbüro dem Marktgemeinderat vor.

Die Marktgemeinderäte nahmen die Ausführung des Architekturbüros H2M aus München zur Kenntnis.

Festlegung des kalkulatorischen Zinssatzes für die Jahre 2023 und 2024 - Beschluss

Für die Jahre 2023 und 2024 wurde für die kostenrechnenden Einrichtungen des Marktes Massing ein einheitlicher kalkulatorischer Zinssatz von 2,2 v. H. beschlossen.

Neuerlass Satzung über die Erhebung einer Hundesteuer im Markt Massing (Hundesteuersatzung)

Der Marktgemeinderat beschloss den Neuerlass der Satzung für die Erhebung der Hundesteuer (Hundesteuersatzung – HStS) nach dem in der Sitzung vorgelegten Satzungsentwurf. Die Satzung tritt zum 01.01.2024 in Kraft. Mit Ablauf des 31.12.2023 tritt die Satzung zur Erhebung einer Hundesteuer im Markt Massing vom 11.04.2001 und ihre Änderungssatzung vom 25.10.2016 außer Kraft. Der in der Anlage enthaltende Satzungsentwurf ist Bestandteil des Beschlusses.

Satzungen für das Bürgerhaus Oberdietfurt Erlass einer Satzung über die Benutzung des Bürgerhauses Oberdietfurt

Der Marktgemeinderat beschloss den Neuerlass der Satzung über die Benutzung des Bürgerhauses Oberdietfurt des Marktes Massing nach dem in der Sitzung vorgelegten Satzungsentwurf. Die Satzung tritt zum 01.01.2024 in Kraft. Der in der Anlage enthaltende Satzungsentwurf ist Bestandteil des Beschlusses.



Erlass einer Satzung über die Erhebung von Gebühren für die Benutzung des Bürgerhauses Oberdietfurt

Der Marktgemeinderat beschloss den Neuerlass der Satzung über die Erhebung von Gebühren für die Benutzung des Bürgerhauses Oberdietfurt des Marktes Massing nach dem in der Sitzung vorgelegten Satzungsentwurf.

Die Satzung tritt zum 01.01.2024 in Kraft. Der in der Anlage enthaltene Satzungsentwurf ist Bestandteil des Beschlusses.

Vorstellung Entwurfsplanung Binabrücke Wolfsegg und Straßenbau GVStr. Richtung B388

Auf Empfehlung des Bau- und Umweltausschusses stimmte der Marktgemeinderat der Entwurfsplanung von der Binabrücke Wolfsegg und den Straßenbau GVStr. Richtung B388 zu.

Erweiterung und Optimierung der Kläranlage Massing - Mehrkosten Tief- und Ingenieurbau; hier: Rechnungssumme nicht von GeschO getragen

Der Marktgemeinderat nahm Kenntnis von den Mehrkosten (Nachträge 4 bis 7). Die zusätzlichen Kosten durch die Firma PRO BAU Ingenieur- und Rohrleitungsbau GmbH, 94036 Passau über insgesamt 61.174,51 € brutto stimmt diesen nachträglich inhaltlich vollumfänglich zu.

Verordnung über die Freigabe von Sonn- und Feiertagen anlässlich von Märkten, Messen und ähnlichen Veranstaltungen im Jahr 2024

Für das Jahr 2024 sind wie gewohnt verkaufsoffene Sonntage in Verbindung mit Märkten geplant. Dies geschieht, wie bereits in den Vorjahren, in Absprache mit der IGEMA. Abweichend von der Vorschrift des § 3 Satz 1 Nr. 1 des Gesetzes über den Ladenschluss (LadSchlG) sollen dabei im Markt Massing Verkaufsstellen an folgenden Sonn- und Feiertagen geöffnet sein:

1. am Sonntag, den 17.03.2024, aus Anlass des Mittelfastenmarktes
2. am Sonntag, den 21.07.2024, aus Anlass des Jakobimarktes
3. am Sonntag, den 29.09.2024, aus Anlass des Michailimarktes

Der Markt Massing erließ die Verordnung über die Freigabe von Sonn- und Feiertagen anlässlich von Märkten, Messen und ähnlichen Veranstaltungen im Jahr 2024.

Information zur Verletzung der Verschwiegenheitspflicht

Seitens des Vorsitzenden wurden die Mitglieder des Marktgemeinderates auf ihre Verschwiegenheitspflicht gemäß Art. 20 GO hingewiesen.

Der Marktgemeinderat nahm die Ausführung zur Information „Verletzung der Verschwiegenheitspflicht“ zur Kenntnis.

Bekanntgaben aus nichtöffentlicher Sitzung wegen Wegfall der Geheimhaltung gem. Art. 52 Abs. 3 GO

Nachdem nun der Geheimhaltungsgrund aufgrund der verwaltungsrechtlichen Vorgaben entfallen ist, kann über die in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse im

öffentlichen Teil des Marktrates informiert werden. Die Gründe sind dann weggefallen, wenn berechnigte Ansprüche Einzelner die Geheimhaltung nicht mehr erfordern.

- **Marktgemeinderatssitzung vom 09.11.2023**
 - **TOP 2 Anmietung von Büroräumen und Lagerflächen während der Bauzeit des Rathauses für die Verwaltung**

Auf Empfehlung des Bau- und Umweltausschusses beschließt der Marktgemeinderat die Variante 1 Anmietung von Büroräumen und Lagerflächen im Gebäude der Berta-Hummel-Straße 2.

- **TOP 3 Anmietung von Räumlichkeiten für die Auslagerung der Bücherei**

Auf Empfehlung des Bau- und Umweltausschusses beschließt der Marktgemeinderat die dauerhafte Anmietung der Räume für die Bücherei im Gebäude der Berta-Hummel-Straße 2. Ein Mietvertrag mit einer Dauer von 10 Jahren soll abgeschlossen werden. Der Bezug soll baldmöglichst erfolgen.

Die Marktgemeinderäte nehmen Kenntnis von den Bekanntgaben.

Das Gutachten über die Schadstoffbelastungen und das Schreiben des Betriebsarztes Dr. Jeck und des Beauftragten für Arbeitssicherheit soll an die Marktgemeinderäte zur Information zur Verfügung gestellt werden.

Informationen des Bürgermeisters

1. „Streu- und Räumpflicht“!
2. Dachlawinen
3. Gratulation an MGR Severin Gattersteiger zum Geburtstag
4. Aufgrabungsarbeiten durch die Vodafone in der Ludwig-Thoma-Straße sind beendet, jedoch wurde die Straße nicht ordnungsgemäß verschlossen (MGR Wolfgang Laumer).
5. Wem obliegt die Räum- und Streupflicht des öffentlichen Weges zwischen Goethestraße und Mozartstraße (MGR Josef Schreiner) → den Anliegern

Stellenausschreibung

Die Verwaltungsgemeinschaft Massing sucht **zum nächstmöglichen Zeitpunkt** eine/einen **Verwaltungsfachangestellten (m/w/d) für das Bauamt**. Die Einstellung erfolgt unbefristet und in Vollzeit.

Nähere Informationen und die ausführliche Stellenausschreibung finden Sie auf www.massing.de

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung.



Pflichten bezüglich der Gehwegreinigung für Mieter und Hausbesitzer **Insbesondere bitten wir aufgrund der neuen Gehwegsituation im Ortsteil Wolfsegg um Beachtung**

Es geht nicht nur um das "saubere" optisch Erscheinungsbild – sondern vor allem um die Sicherheit: Gehsteige müssen von allem, was ein Ausrutschen verursachen könnte, gründlich und regelmäßig befreit werden.

Alle Hausbesitzer oder Grundstückseigentümer treffen bestimmte [Verkehrssicherungspflichten](#), die Gefahrenquellen abwehren sollen, aus denen sonst Schadenersatzansprüche entstehen können ([nach §§ 823 BGB](#)). Diese Gehweg-Pflicht umfasst nicht nur den Winterdienst, also das Räumen von Schnee und Eis, sondern auch das Reinigen des Gehsteigs von Laub und Unkraut.

Der Bürgersteig und der Gehweg sind öffentlicher Grund und stehen im Eigentum der Gemeinde. Die sogenannte Verkehrssicherungspflicht obliegt dabei in den meisten Fällen dem Hausbesitzer oder Grundstückseigentümer.

Die Frage "Wer muss den Gehweg reinigen?" stellt sich meist aber gar nicht – es gilt in so gut wie allen Gemeinden eine Verkehrssicherungspflicht. Als Grundstücks- oder Hauseigentümer ist man für den Teil des Gehwegs verantwortlich, an den das eigene Grundstück grenzt. Bei einem Eckgrundstück ist der Gehweg auf beiden über Eck liegenden Seiten zu räumen und von Laub und Unkraut zu befreien.

Wer seiner Gehweg-Pflicht aus zeitlichen oder aus gesundheitlichen Gründen nicht nachkommen kann, ist dabei nicht außen vor: Entsprechende Gerichtsentscheidungen machen unmissverständlich klar, dass man als Verpflichteter dann ausnahmslos und auf eigenes Betreiben selbst Ersatz zu suchen hat. Sinn der Verkehrssicherungspflicht ist es, dass man als Fußgänger in üblichen Zeiträumen gefahrlos über den Gehweg gehen kann, ohne zu riskieren, dass man ausrutscht.

Was und wie weit muss ich als Anlieger genau reinigen?

Nicht immer ist ganz klar, wo die eigene Reinigungspflicht auf Gehwegen beginnt und wo sie endet. Die einfache Regel dafür lautet: entlang der eigenen Grundstücksgrenze.

Im Sinne der Verkehrssicherungspflicht gilt die Gehweg-Pflicht für Grundstücks- oder Hausbesitzer (genau: Besitzer des Anlieger-Grundstücks) auf genau der Länge des Grundstücks. Das heißt: Dort wo die Grundstücksgrenze verläuft, ist man auch für den Gehweg (gegebenenfalls auch für die vorbeiführende Straße) in der Reinigungspflicht und in der Pflicht, Winterdienst zu leisten.

Was umfasst die Reinigungspflicht?

Die Gehweg-Pflicht umfasst nicht nur die Streupflicht und die Verpflichtung zum Schneeräumen. Auch während des Jahres besteht eine Reinigungspflicht für den Gehweg.

Der Gehweg ist auch während des Jahres immer so zu reinigen, dass keine Sturzgefahr besteht und kein Ausrutschen passieren kann. Auf dem Gehweg passierender Fußgängerverkehr muss das entsprechende Gehwegstück ohne Gefahr betreten und begehen können. Das umfasst die Pflicht, vom Bürgersteig Unkraut zu entfernen ebenso, wie die Pflicht, Laub möglichst frühzeitig vollständig wegzuräumen. Die Antwort auf die Frage "Wer muss den Gehweg reinigen" lautet auch hier: Grundsätzlich die anliegenden Haus- und Grundstücksbesitzer, sie haben aber die Möglichkeit die Reinigungspflicht am Gehweg auch hier an ihre Mieter weiterzugeben.

Von wem ist der Winterdienst durchzuführen?

Für den Winterdienst, also die Räumspflicht und das Streuen, ist grundsätzlich der Grundstücksbesitzer in der Verantwortung. Er kann diese Gehweg-Pflicht aber an seine Mieter oder einen professionellen Winterdienst abtreten.

Grundsätzlich ist der Grundstücks- oder Hauseigentümer für das Durchführen des Winterdienstes verantwortlich. Über die Hausordnung und gemeinsamen Absprachen kann er diese Pflicht aber auf seine Mieter übertragen.



Die Marktgemeinde Massing bedankt sich ganz herzlich bei allen Helfern, die beim Transport und beim Aufbau der wunderschönen Christbäume in Massing und Oberdietfurt mitgeholfen haben!



Renten- und Sozialamt geschlossen!

Das Renten- und Sozialamt ist vom 27.12.2023 bis 06.01.2024 nicht besetzt.

Ihre Marktverwaltung

Vorankündigung Marktplatzfest 2024

Liebe Massinger Mitbürgerinnen und Mitbürger,

ja, es ist fix. Am Samstag, den 13.07.2024 findet ab 17.00 Uhr wieder das Massinger Marktplatzfest statt. Die Planungen laufen auf Hochtouren. Veranstalter ist der Markt Massing, in Zusammenarbeit mit Massinger Vereinen und Gewerbebetrieben. Auch die musikalische Unterhaltung ist gesichert! Wir bedanken uns jetzt schon bei allen Mitwirkenden für die Zusammenarbeit und freuen uns auf ein unterhaltsames Marktplatzfest mit vielen Besuchern, bei schönem Wetter.

Ihr Christian Thiel, 1. Bürgermeister

Öffnungszeiten Hallenbad während der Weihnachtsferien



24.12. (Heiligabend) und 25.12. (1. Weihnachtsfeiertag) geschlossen.
26.12. (2. Weihnachtsfeiertag) von 10 - 18 Uhr geöffnet.
31.12. (Silvester) und 01.01. (Neujahr) geschlossen.
06.01. (HeiligDreiKönig) von 10 - 18 Uhr geöffnet.

Weitere Informationen finden Sie unter www.massing.de

Einwohnermeldeamt in Massing und Geratskirchen geschlossen

Am 16.01.2024 ist das Einwohnermeldeamt in Massing und in Geratskirchen wegen einer Schulung nicht besetzt.

Wachsmarkt am Dienstag, 30.01.2024, ab 10.00 Uhr, Marktplatz Massing

Angeboten werden u. a. folgende Artikel: Wachsstöckl, Bauernbrot, Geräuchertes, Käse, Gewürze, Salben, Bastelwaren, Kinderspielzeug, Kurzwaren, Schmuck, Textilien, Trachten, u. v. m.

KERNBOHRUNGEN

- Trocken- und Naßbohrungen
- Stein- und Beton
- von 4 cm - 45 cm



MEIDL Küche & Raum

Hochholding 22, 84323 Massing
Tel.08724/690, info@meidl-kuechen.de



Anmeldung für die Kindergärten und Kindertagesstätte in der Marktgemeinde Massing

Anmeldung im Gemeindegarten und Krippe Oberdietfurt, Schulstraße 6, 84323 Massing

Am Montag, den 19.02.2024, von 14:00 Uhr bis 16:00 Uhr

Anmeldung Kirchliche Tagesstätte und Krippe St. Michael, Im Moos, 84323 Massing

Anmeldewoche vom 19.02.2024 bis 23.02.2024

Terminvereinbarung für Anmeldewoche: ab sofort möglich - Tel. 08724/8750 in der Zeit von Mo. - Fr., 7:00 Uhr bis 8:00 Uhr, und Mo. - Di., 14:00 Uhr bis 15:00 Uhr

Das Anmeldeformular zeigt Ihnen die Betreuungsmöglichkeiten und Gebühren des Gemeindegartens/Krippe Oberdietfurt (Trägerschaft Marktgemeinde Massing) und des Kirchlichen Kindergartens und der Kindertagesstätte St. Michael (Trägerschaft Pfarrei St. Stephanus Massing) auf. Bitte bringen Sie zur Anmeldung in der Kindertagesstätte St. Michael das gelbe Untersuchungsheft und den Impfpass Ihres Kindes mit. Die beiden Leiterinnen, Sonja Marchner und Beate Hagn, beantworten dabei gerne Ihre Fragen.

Achtung! Bestimmte Dateianhänge werden bei Emails gefiltert

Wir wurden von unserem Systembetreuer daraufhingewiesen, dass aufgrund des vermehrten Aufkommens sogenannter Phishing-Mails, folgende eingehende Dateien, die auf *.doc, *.xls (alte Office Dateiformate), *.HTML und *.HTM enden, blockiert werden. Wir möchten darauf hinweisen, dass solche Dateianhänge zukünftig gefiltert und nicht mehr zugestellt werden.

Wir gratulieren:

Albert Eppner, Massing, zum 70. Geb. am 03.12.,
Herbert Gaudlitz, Massing, zum 85. Geb. am 06.12.,
Harald Grohmann, Massing, zum 80. Geb. am 10.12.,
Günter Heigl, Massing zum 75. Geb. am 18.12.,
Otto Leitner, Oberdietfurt, zum 85. Geb. am 22.12.,
Franz Staller, Massing, zum 75. Geb. am 26.12.

Terminvereinbarung Renten-/Sozialfälle

Durch ein vermehrtes Aufkommen von Renten- und Sozialfällen, stellen wir Ihnen den kompletten Donnerstag von 08 - 16 Uhr als Renten- und Sozialtag zur Verfügung. Bitte nach vorheriger Anmeldung unter Telefon 08724/9616 -70, Frau Schmidhuber (in Ausnahmefällen sind Ausweichtermine telefonisch reservierbar) Wir bitten um Ihr Verständnis!

Terminvereinbarung für das Einwohnermelde- und Gewerbeamt

Um Wartezeiten zu vermeiden, arbeitet das Einwohnermelde- und Gewerbeamt ausschließlich nach Terminvereinbarung. Die Termine können telefonisch unter Telefon 08724/9616-11 und 08724/9616-50 vereinbart werden. Wir bitten um Ihr Verständnis!

Informationen zum Winterdienst

Hier in aller Kürze, was die Rechtslage dazu anbelangt. Bei den Fahrbahnen müssen sich öffentlicher Winterdienst und private Vorsorge ergänzen. Zur privaten Vorsorge zählen im Winter insbesondere die rechtzeitige Ausrüstung der privaten Fahrzeuge mit wintertauglicher Bereifung und ein den winterlichen Fahrbahnverhältnissen angepasstes Fahrverhalten. Nach dem Bayerischen Straßen- und Wegegesetz haben die Gemeinden innerhalb geschlossener Ortslage nach ihrer Leistungsfähigkeit die öffentlichen Straßen von Schnee zu räumen und alle gefährlichen Fahrbahnstellen und Fußgängerüberwege bei Glätte zu streuen, wenn dies dringend erforderlich ist und nicht andere hierzu verpflichtet sind (vgl. Verordnung des Marktes Massing über die Reinhaltung und Reinigung der öffentlichen Straßen und die Sicherung der Gehbahnen im Winter). Auf der freien Strecke besteht bei Schnee- und Eisglätte eine Streupflicht nur bei besonders gefährlichen Fahrbahnstellen. In der Praxis bedeutet dies, dass wegen ein paar Zentimetern Schnee auf der Fahrbahn an den meisten Straßenstellen noch keine Notwendigkeit für den Einsatz der gemeindlichen Winterdienstfahrzeuge besteht. Es wird ferner dringend darauf hingewiesen, dass Gehwege ausschließlich den Fußgängern vorbehalten sind – Gehwege sind keine Parkstreifen für PKW und LKW. Sie behindern die Räum- und Streupflicht der Anlieger! Hausbesitzer treffen auch sogenannte Verkehrssicherungspflichten. Dazu gehört unter Umständen auch, Dritte vor herabfallenden Dachlawinen zu schützen. Das kann beispielsweise durch das Aufstellen von Warnschildern, die Abspernung von gefährdeten Flächen oder das Anbringen von Schneefanggittern erfolgen.

Im Rahmen der Leistungsfähigkeit ist darüber hinaus der Winterdiensteinsatz nach Verkehrsbedeutung und Gefährdung einzuteilen.



Vertragsunterzeichnung mit H2M Architekten

Am Mittwoch, 06.12.2023 unterzeichneten der 1. Bürgermeister Christian Thiel und Frau Gabriele Bruckmayer, Architektin bei H2M Architekten München, den Architektenvertrag über die ersten beiden Leistungsphasen zum Rathausneubau. In der Marktgemeinderatssitzung am 07.12.2023 stellte sich Frau Bruckmayer dem Gremium und Zuhörern vor und erörterte die nächsten Verfahrensschritte und die weitere Vorgehensweise.



Zu Verschenken / Suche Kostenlos

Gut erhaltene Alltagsgegenstände vermitteln wir an Bedürftige in unserer Gemeinde.
Diskretion wird zugesichert.

Zu verschenken:

Fernseher, 1 Schlafzimmer mit Schrank 6-türig,
Kinderwagen, Couchlounge, Grill,
Gefrierschrank (neuwertig), Schlafzimmerschrank,
Eckbank mit Tisch und Küchenbuffet
Wohnzimmer-Eckcouch, Sessel und Hocker
Babyphone mit Kamera, Babywiege elektr., Laufstall und
Kinderbett höhenverstellbar, Waage, Kinderstuhl,
Damenkleidung 38/40, Drucker

Suche:

Küche, Kleiderschrank,
Schuhschrank – Garderobe, Staubsauger
Wenn Sie bedürftig sind und dringend etwas suchen oder
auch an Bedürftige etwas noch Brauchbares
verschenken wollen, wenden Sie sich bitte an das
Rathaus, Fr. Brunmeier, Tel. 0 87 24/96 16-22.

Hinweis der Gemeindeverwaltung

Das nächste Rathaus Journal erscheint am
Freitag, 26.01.2024. Text- und Bildbeiträge, sowie
Anzeigen bitte bis
spätestens Dienstag, 09.01.2024, 9.00 Uhr
in der Gemeindeverwaltung Massing bei
Marion Brunmeier abgeben oder an
rathausjournal@massing.de

Wir möchten Sie darauf hinweisen, dass **zu spät (nach Redaktionsschluss) eingereichte Text- und Bildbeiträge sowie Anzeigen aufgrund Terminfristen nicht mehr berücksichtigt werden können.**

Aus dem Meldeamt

Im November 2023 ergaben sich folgende Veränderungen:

Zuzüge:	11	Wegzüge:	12
Umzüge:	6	Geburten:	5
Eheschließungen:	0	Sterbefälle:	3

Einwohnerstand 30.11.2023:
4.229 Einwohner mit Hauptwohnsitz

Sargträger für Beerdigungen gesucht!

Der Markt Massing sucht dringend
2 Sargträger für Beerdigungen in
den Friedhöfen Massing und Ober-
dietfurt.

Bei Interesse melden Sie sich bitte
beim Markt Massing,
Friedhofsverwaltung,
Fr. Greilmeier, Tel. 08724/9616-11.

- Dachstühle - Dachumdeckungen - Altbausanierung
- Holzrahmenbauweise - Fassaden - Carports
- Innenausbau - Holzterrassen - Dachfenster - Zaunanlagen

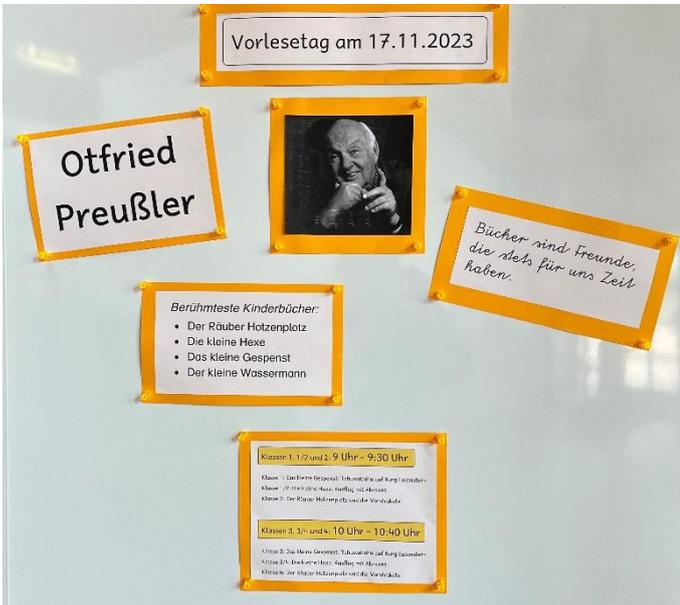
Traunthaler
Zimmerei-Holzbau

Christoph Traunthaler . Reisach 2 . 84323 Massing
Tel.: 08724 / 966 50 80 . Fax: 08724 / 966 50 82
Mobil: 0170/4418042 . Mail: c.traunthaler@gmx.de



Vorlesetag am 17.11.2023

Am Vorlesetag standen Bücher von Otfried Preußler, der im Oktober seinen 100. Geburtstag gefeiert hätte, im Mittelpunkt.



Unter Preußlers Motto „Bücher sind Freunde, die stets Zeit für dich haben“, entführten Rektorin Dagmar Rottbauer und engagierte Lesepatinnen die Grundschüler in die Welt der „Kleinen Hexe“ und auf die Burg Eulenstein mit dem „Kleinen Gespenst“. Natürlich durfte auch Preußlers bekannteste Figur, der „Räuber Hotzenplotz“ nicht fehlen.

Die Kinder lauschten mit Begeisterung den Geschichten, die durch Bilderbuchkinos veranschaulicht wurden.

Die Veranstaltung zeigte, wie zeitlos und lebendig Preußlers Werke auch heute sind und regt hoffentlich viele SchülerInnen zum Weiterlesen an.



Berta-Hummel-Mittelschule:

„Wir sind Umweltschule 2023!“



„Wir freuen uns sehr, dass wir in diesem Jahr zum ersten Mal Umweltschule in Europa / Internationale Nachhaltigkeitsschule sein dürfen“, so Dagmar Rottbauer, Rektorin der Berta-Hummel-Schule Massing.

Im Rahmen der Klassensprecherversammlung im November wurde den Schülerinnen und Schülern der große Erfolg mitgeteilt. Bei der Auszeichnung handelt es sich um ein Projekt des Landesbundes für Vogel- und Naturschutz, bei dem jedes Schuljahr verschiedene Themenbereiche vorgegeben werden. Schulen können ihre Aktivitäten am Ende des Schuljahres beschreiben und einreichen. Anschließend entscheidet eine Jury, ob das besonders hohe Maß an Engagement in Sachen Umwelt reicht, um als Umweltschule in Europa / internationale Nachhaltigkeitsschule ausgezeichnet zu werden.

Im Schuljahr 2022/2023 befasste sich die Berta-Hummel-Schule Massing mit den Themen „Nachhaltige Entwicklung demokratische Prozesse in der Schule“ und „Nachhaltiger Konsum - ökologische und soziale Verantwortung“ in verschiedenen Jahrgangsstufen mit unterschiedlichen Beispielen. Im Bereich der demokratischen Prozesse wurde mit allen Beteiligten der Schulfamilie die Hausordnung erneuert. Im Rahmen des Themas „Demokratisierung“ kooperiert die Schule beispielsweise mit der Hans-Lindner-Stiftung und hält auch in diesem Jahr wieder eine Mitmachkonferenz #eure Zeit – Gerechtigkeit ab. Des Weiteren wurden in einem großen Projekt mit dem Eggenfeldener Künstler Michael Ziegler Kunstwerke zum Thema „Kunst schützt Umwelt“ die ökologische Verantwortung thematisiert.

Besonders das Engagement der gesamten Schulfamilie, die Schule in Richtung einer nachhaltigen Einrichtung weiterzuentwickeln und sich für Themen der Nachhaltigkeit einzusetzen, hob die Jury hervor. Neben einer Urkunde erhält die Schule eine Flagge aus recycelten Flaschen als Auszeichnung.

„Wir freuen uns sehr, dass unsere Bemühungen belohnt und wir als Umweltschule in Europa ausgezeichnet wurden. Wir wollen versuchen, die Auszeichnung auch im Schuljahr 2023/24 zu erhalten“, so Dagmar Rottbauer abschließend. Auch die Schülersprecherin Eva Huber zeigt sich erfreut und hat für das laufende Schuljahr mit ihrer SMV schon einiges geplant.





St. Martin in der Mutter-Kind-Gruppe Massing

Für das Martinsfest im November wurden in den Gruppenstunden zuvor fleißig Laternen gebastelt. Nach einer kurzen St.-Martins-Geschichte, zu der zwei Geschwisterkinder die Geschichte nachspielten, starteten die Kinder samt Eltern, Großeltern und Geschwistern mit leuchtenden Laternen und Gesang den Martinsumzug. Anschließend gab es für jedes Kind selbstgebackene Kekse in Form einer Martinsgans. Die Familien verbrachten bei warmen Getränken und Keksen noch ein bisschen gemeinsame Zeit.



Bei Interesse an der Mutter-Kind-Gruppe melden Sie sich bitte bei Sandra Eder (mobil 0171/4775475 oder muki-massing@gmx.de).

Volles Weihnachts-Programm bei den Gartenpiraten -

Holzengel und Weihnachtskarten basteln bei der Nachwuchsgruppe des Obst- und Gartenbauvereins

Die Massinger Gartenpiraten trafen sich diesmal auf dem Hof von Familie Ott in der Oberen Gemeinde. Nach der Begrüßung durch Jugendleiter Rupert und Sandra Eder sowie Kathrin Ott durften die Kinder gleich zwei Bastelprojekte umsetzen. So wurden Weihnachtskarten mit Stempeln, stanzen und Acrylfarbe kunstvoll verziert. Die Karten werden beim Massinger Weihnachtsmarkt am Stand des Obst- und Gartenbauvereins zum Verkauf angeboten. Zwischendurch lauschten die Kinder bei Kinderpunsch und Lebkuchen einer lustigen Weihnachtsgeschichte. Anschließend durfte jedes Kind noch einen Engel aus Holz mit Flügeln aus Papier und einem Heiligenschein aus Draht gestalten.

Nach dem vollen Programm war die gemeinsame Zeit viel zu schnell wieder zu Ende. Das nächste Treffen der Gartenpiraten findet voraussichtlich im Januar statt, der genaue Termin wird den Teilnehmern wieder rechtzeitig mitgeteilt.



Fenster Türen Bodenbeläge Holzterrassen

Robert Bauer | Mainbach 1 | 84339 Unterdietfurt
+49 (0) 171 7947679 | www.bauer-montagebau.de

HEIZEN MIT HOLZ

BÄDER

SOLAR



Energie und Wärme im Überfluss

Traumbäder zum Wohlfühlen



Thomas Brunner

Haustechnik aus Meisterhand

Hochholding 7 | 84323 Massing

Tel: 08724-965477 | info@tbh-info.de | www.welt-der-haustechnik.de



Zeit für Gerechtigkeit - Zweite Mitmachkonferenz #eurezeit begeistert Schülerinnen und Schüler der Berta-Hummel- Mittelschule Massing

Im aktuellen gesellschaftlichen Krisen-Szenario rückt die Frage nach Gerechtigkeit auch bei der breiten Mehrheit der jungen Menschen immer stärker in den Mittelpunkt. Persönliche Benachteiligungen und subjektiv empfundene Ungerechtigkeiten können gerade bei jungen Menschen zu Abwehrreaktionen gegenüber schwächeren Mitgliedern der Gesellschaft führen. Hier knüpft das Projekt „#eurezeit für Gerechtigkeit“ an.

„Wir möchten Jugendlichen eine Stimme geben und ihnen sagen: eure Meinung zählt!“, so Verena Thun von ROCK YOUR LIFE!

Die Europäische Akademie Bayern führte mit namhaften Projektpartnern und zwei Klassen der Berta-Hummel-Mittelschule am Dienstag, den 14.11., einen Vertiefungstag durch, in dessen Rahmen sich die Schülerinnen und Schüler des M-Zugs mit dem Thema Gerechtigkeit auseinandersetzten. Der außergewöhnliche Schultag fand auf Schloss Mariakirchen statt.

Was ist überhaupt Gerechtigkeit? Wer legt fest, was gerecht ist? Wo hast du schon Gerechtigkeit oder Ungerechtigkeit erlebt? Wo wünschst du dir mehr Gerechtigkeit? Was kann ich tun, wenn ich ungerecht behandelt werde? Dies sind nur einige Fragen, mit denen sich die 37 Mädchen und Jungen aus den Klassen 7M und 9M zusammen mit den Referenten in drei verschiedenen Workshops beschäftigten.

Der erste Workshop „Flagge der Gerechtigkeit“ mit Till Dechêne und Dominik Tomenendal von der Europäischen Akademie Bayern vermittelte europäische Werte und behandelte die politische Dimension der Gerechtigkeit. Die Schülerinnen und Schüler durften aber auch ihre eigenen Erfahrungen aus Schule, Freundeskreis und Familie einbringen und ihren Sorgen Luft machen.

Im zweiten Workshop philosophierte Irmgard Stöttner von der Hans-Lindner-Stiftung als Trainerin der Akademie für philosophische Bildung und WerteDialog mit ihren Schützlingen rund um die Frage was Gerechtigkeit eigentlich ist. Für die meisten bedeutete es faire Bedingungen für alle, sowohl privat als auch in Schule und Gesellschaft. Es waren sich alle einig, dass es verbindliche Regeln braucht um für Gerechtigkeit zu sorgen.

Im letzten Workshop „Papiertheater“ mit Johannes Volkman war die Kreativität der Schülerinnen und Schüler gefordert. Hier konnten sie ihr erarbeitetes Wissen durch die Gestaltung von Memory Karten zu den „Verkehrszeichen der Gerechtigkeit“ veranschaulichen.

Der Nürnberger Aus- und Fortbildungskanal „maxneo“ begleitete den Projekttag. Ein kleines Schülerteam erstellte gemeinsam mit den Redakteuren Konni Winkler und Lena Schnelle Beiträge für ihren Social Media Kanal. Sie führten Interviews, schnitten die Aufnahmen, bearbeiteten die Bilder und unterlegten sie mit Texten.

„Wir möchten Jugendlichen eine Stimme geben und ihnen sagen: Eure Meinung zählt!“, so Verena Thun von ROCK YOUR LIFE!

Aufgeregt und mit Vorfreude fuhren die Schülerinnen und Schüler nach Mariakirchen, zufrieden und mit vielen

neuen Eindrücken und Erfahrungen von der Mitmachkonferenz im Gepäck, kamen sie wieder nach Hause. Initiiert wurde das bayernweite Projekt von der Europäischen Akademie

Bayern, ROCK YOUR LIFE! und der Akademie für Philosophische Bildung und WerteDialog, gefördert wird es durch die Stiftung Wertebündnis Bayern.





„Sads soweit? – Dann dad ma ofanga!“

Die beiden Schauspieler Stefan Murr und Heinz-Josef Braun brachten am 27. November 2023 mit den „Bayerischen Bremer Stadtmusikanten“ eine mitreißende Lesung an die Berta-Hummel-Schule.

Jeder der beiden war lediglich mit einem Tisch, einem Stuhl, einem Mikrofon und einer Gitarre ausgerüstet, und trotzdem schafften es die zwei Künstler die SchülerInnen eine volle Stunde lang in ihren Bann zu ziehen.

Bereits zu Beginn zeigte sich, dass die SchülerInnen, die des Bayerischen mächtig sind, sich klar im Vorteil befanden: Die beiden fragten: „Sads soweit? – Dann dad ma ofanga!“

Die Virtuosität von Murr und Braun zeigte sich in ihrer Fähigkeit, nahtlos in die verschiedenen Rollen zu schlüpfen: Vom alten Esel über zwei geschwätzige Wanderratten bis hin zur dicken Müllerin, vom zahnlosen Hund, der verwöhnten Katze und dem italienischen Hahn Eros Gockelotti bis hin zu den Räubern Knurrhax, Ibidumm und Schepperdeppi.

Die Interaktion mit dem Publikum wurde großgeschrieben und die Kinder wurden immer wieder dazu animiert, aktiv an der Veranstaltung teilzunehmen. Dies zeigte sich besonders beim Räuber-Song, bei dem die Turnhalle von der lautstarken Begeisterung der jungen Zuhörer erfüllt wurde. Insgesamt hinterließen Murr und Braun mit ihren „Bayerischen Bremer Stadtmusikanten“ einen bleibenden Eindruck an der Berta-Hummel-Schule.

Ein herzlicher Dank geht zudem an den Elternbeirat für die finanzielle Unterstützung, die die Realisierung dieses kulturellen Ereignisses erst ermöglichte.



prost

GmbH & Co. KG

ELEKTRO

Elektro Prost GmbH & Co. KG
Mainbacher Str. 2A - 84323 Massing
Telefon: 08724 - 1870

Haustechnik | Photovoltaik | PV-Speichersysteme
Steuerungstechnik | Fernwirktechnik | Haushaltsgeräte

www.elektro-prost.de

Spendenübergabe nach Martinsfest

Massing. Im Sinne von St. Martin werden die Einnahmen vom Martinsfest traditionell für einen guten Zweck vom Elternbeirat des Kindergartens St. Michael gespendet. Da der HVO komplett ehrenamtlich ist und auf Spenden angewiesen ist, geht der Erlös in Höhe von 200 Euro an den Helfer vor Ort.



Bei der Spendenübergabe mit dabei waren (von links) Kitalleiterin Beate Hagn, Julia Römelsberger, Daniel Freiberger, Lukas Knepper, Kathrin Hirschmann, Rupert Eder

Auer

ELEKTROTECHNIK

Marktplatz 2 • 84323 Massing

Elektro- u. Heizungsmeisterbetrieb
Elektro- und Sanitärinstallationen
Beleuchtungssysteme
DVB-T und SAT-Anlagen



www.auer-elektro.de
Tel 08724 / 91 01 00



Kinder verkaufen Weihnachtsplätzchen

An den vier Adventsfreitagtagen verkaufen die Kinder der Einrichtung, die von ihren Eltern gebackenen Weihnachtsplätzchen. Aus dem Erlös des Verkaufes werden die Ausflüge der Kinder finanziert. Mit großem Engagement verkaufen die Kinder ihre Ware, dabei stellen sich wahre Verkaufstalente heraus. Nicht selten wurden



die Plätzchenteller mit den Worten „Sie brauchen doch auch noch Plätzchen für Weihnachten“ an die Frau/Mann gebracht. Nach kurzer Zeit waren die vorbereiteten Plätzchenteller dann auch schon verkauft.

Nikolausbesuch im Gemeindegarten und Krippe Oberdietfurt

Nach Tagen der Vorbereitung war es nun endlich soweit und der hl. Nikolaus (Erich Kämpf) besuchte die Kinder der Einrichtung.

In den jeweiligen Gruppen wurde der Nikolaus von den Kindern mit einem Lied begrüßt. Aus seinem goldenen Buch richtete der hl. Mann das Wort an die Mädchen und Jungen, die gespannt zuhörten. Um dem



Nikolaus eine zusätzliche Freude zu bereiten, trugen die Kinder noch ein Fingerspiel vor. Zur Belohnung überreichte der Niklaus an jedes Kind eine gefüllte Socke. Nachdem der Bischofstab wieder an St. Nikolaus übergeben wurde, verabschiedeten sich die Kinder mit dem Nikolauslied. In der Kinderkrippe blickte der Nikolaus durch das Fenster in den Gruppenraum, die ganz Mutigen holten sich dann ihre Socke beim Nikolaus ab und für die nicht ganz so mutigen Kinder wurde das Geschenk vor der Gruppentüre abgelegt. Foto: Nikolaus (Erich Kämpf) und Julia



Wolfseggerstr. 13 · 84323 Massing · Tel.: (0151) 42488915
REMBECK-BAGGERARBEITEN@T-ONLINE.DE · WWW.REMBECK-BAGGERARBEITEN.DE

ERDARBEITEN · ABBRUCHARBEITEN · TRANSPORTE



Ich wünsche dir für das neue Jahr...

365 Tage ...
an denen nur für dich die Sonne aufgeht,
und nachts der Mond am Himmel steht.



365 Tage ...
mit vielen glücklichen Minuten, Stunden und Tagen,
aber auch kritischem Denken und Fragen.

365 Tage ...
die dein Leben reicher machen
und angefüllt sind mit Freude und Lachen.



365 Tage ...
angefüllt mit Illusionen, Träumen und vielen Ideen,
begleitet von Menschen, die dich wirklich
verstehen.

365 Tage ...
mit dem Mut, was du denkst dann auch zu sagen,
und auch mal etwas Neues zu wagen.



365 Tage ...
an denen du wirklich lebst und begreifst und
erfasst,
dass du nur dieses eine Leben hast.

365 Tage ...
die du wirklich nutzt, um zu leben
und es nicht nur verstreichen lässt, dein Leben!



365 Tage ...
an denen du viel erlebst,
und auch mal auf Wolke 7 schwebst.

365 Tage ...
mit Menschen und Freunden, die dich verstehen,
und zusammen mit dir durch das neue Jahr gehen.

Copyright © 2008 GSM Grundschulmaterial Verlagsgesellschaft mbH und deren Lizenzgeber. Alle Rechte vorbehalten. (Text: MF)

Liebe Seniorinnen, liebe Senioren,

ich wünsche Ihnen allen, ein gutes, neues Jahr mit viel Gesundheit und Zufriedenheit! Mögen viele Ihrer Wünsche 2024 in Erfüllung gehen.

Zu Ihrer Entspannung und Erheiterung mögen wieder Massing Filme aus dem Jahr 1994 beitragen, die Sie auf www.massing-damals.de kostenlos anschauen und herunterladen können. Ab Neujahr sind neu zu sehen: Aussendung der Sternsinger - Sturmchäden in Massing im Januar 1994 - Bahnübergänge in der Gemeinde gesichert - Skikurs des TSV Massing - Frauenbundfasching Oberdietfurt - Lumpenball Kolping und Pfarrfasching Staudach - SPD-Ball Massing - Züchterball beim Fischbräu. Und ab 1.2.2024 kommen dazu der Wachsmarkt mit Taubenmarkt 1994 und der Kindergartenfasching im Kindergarten Massing. Viel Spass beim Anschauen!

Auch einige Kulturfahrten stehen im Januar 2024 auf dem Programm. Am 11.01.2024 fahren wir mit dem

Zug zum Deutschen Museum in München. Das Max-Planck-Institut in Garching informiert am 18.01.2024 über die Erforschung der kleinsten Bausteine der Materie. Am 24.01.2024 wird mit dem Zug zum Salzburger Haus der Natur gefahren und am 25.01.2024 ist die schon ausgebuchte Fahrt zum Konzert von Andre Rieu. Für alle Fahrten ist eine Anmeldung bei mir notwendig. Die Fahrkarten werden zentral gekauft.

Herzliche Grüße und nochmals ein gutes neues Jahr

Lothar Müller
Seniorenbeauftragter Markt Massing

Terminplanung für den Massinger Seniorentreff Januar / Februar 2024

Treff-Lokal ist zu allen Monatsversammlungen
Gasthaus „Bei Christian“
(vorher ab 13 Uhr Möglichkeit zum Mittagstisch)

3. Januar 2024, 14.00 Uhr: Monatstreffen

7. Februar 2024, 14:00 Uhr: Monatstreffen

Oberdietfurter- Seniorenachmittag 2024

<u>Im Bürgerhaus</u>	<u>„Beim Heberdinger“ im Biergarten</u>
10.01.2024 Seniorenachmittag	12.06.2024 Seniorenachmittag
14.02.2024 Seniorenachmittag Aschermittwoch - Fischessen	10.07.2024 Seniorenachmittag
13.03.2024 Seniorenachmittag	14.08.2024 Seniorenachmittag
10.04.2024 Seniorenachmittag	
08.05.2024 Seniorenachmittag	11.11.2024 Kirta siehe Presse
11.09.2024 Seniorenachmittag	
16.10.2024 Seniorenachmittag	
11.12.2024 Seniorenachmittag	

**Neuzugänge
jederzeit erwünscht!**





Massinger Weihnachtsmarkt

Es ist nicht nur der Wunsch von Kindern, auch die Erwachsenen haben gerne weiße Weihnacht. Ebenso hat dieser Wunsch für das Wochenende mit dem Massinger Weihnachtsmarkt Gültigkeit.



2023 wurde allen der Wunsch erfüllt, wenn auch in Schneemengen, die mehr als außergewöhnlich waren.

Am Vormittag wurde verschiedentlich mit dem Gedanken gespielt, die Veranstaltung abzusagen. Die Verantwortlichen um IGEMA Vorstand Johannes Hüttner entschieden sich, trotz der widrigen Bedingungen, den Markt abzuhalten. Alle Standbetreiber, unterstützt durch die Fa. Kaltenegger, die vom Bauhof beauftragt wurde, schafften trotz der Schneemassen, einen pünktlichen Start des Weihnachtsmarktes am Samstag um 15.00 Uhr.

Den Anfang machte der Massinger Kindergarten St. Michael mit einem Singspiel auf der Bühne vor dem Rathaus. Dem schloss sich der erste Besuch des Nikolaus (Norbert Obermeier) an. Natürlich hatte dieser Schokonikoläuse für die Kinder mit dabei.

Im Sitzungssaal des Rathauses wurde gegen 16.30 Uhr das Schattenspiel des Naturkindergartens aufgeführt. Leider musste die Tanzvorführung des TZ Büttner-Massing abgesagt werden. Neben der Weihnachtslesung für Kinder in der Bücherei, gab es gegen 17.30 Uhr eine Premiere am Massinger Weihnachtsmarkt. Der Chor „Massinger KlangArt“ hatte seine Darbietung in die neu renovierte Marktkapelle verlegt. In diesem Rahmen konnten die Besucher das mitgebrachte Liedgut ohne störende Nebengeräusche genießen. Mit „O du stille Zeit“, „My Jesu, sleep“, „Schlafe mein Kinde“ und „In the bleak mid-winter“ gab der von Petra Grimme geleitete Chor Einblick in seine Möglichkeiten. Zu „Ubi Caritas“ wurden die Besucher eingeladen, den Chor zu begleiten bevor „Leise rieselt der Schnee“ diesen Programmpunkt abschloss.

Hatten die Verantwortlichen noch Bedenken, dass der Markt am Samstag, bedingt durch die Witterungs- und Straßenverhältnisse schlecht besucht werden könnte, wurden diese positiv überrascht. Der Samstagsbesuch war ähnlich gut, wie in den Vorjahren.

Für den Sonntag war perfektes Marktwetter angesagt. Und Petrus hat sein Versprechen gehalten. Bereits am frühen Nachmittag war der Platz vor dem Massinger Rathaus gut besucht.

Den Start ins Programm machte am Sonntag das Jugend-Blas-Orchester des Massinger Musikvereins. Eine weihnachtliche Musikeinlage mit der Schellnsau-Musi folgte. Um 17.00 Uhr gab es eine weitere musikalische Einstimmung auf Weihnachten in der Marktkapelle.

Am Sonntag wurde dieser Teil vom Männerchor der Liedertafel unter Leitung von Anton Grötzinger übernommen.

Mit „Nun fangen wir zu singen an“, „Aus einer schönen Rose“, „Es kommt ein Schiff geladen“, „Rorate“ und zum Schluss mit dem Adventslied „Der Himmlische“, wurden die Besucher auf eine musikalische Reise zur Vorweihnacht mitgenommen.

An beiden Tagen war die Krippenausstellung in der Sudentendeutschen Stuben im 2. Stock des Massinger Rathauses geöffnet.

Teilnehmer:

Dartclub, Obst- und Gartenbauverein, Mandelstand Lemoine, Zimtsternbäckerei, Klosterverein Massing, BRK, TSV Sparte Ski, Froschauer Hütte, Naturkindergarten, Kiga St. Michael, Weindl Josef Holzkunst, Mevlana, Kattum, Hofbauernhütte/Wiafeclub, Türk. Islam. Gemeinschaft, Schlaumeier Verein e.V., Adresz Ingrid, Faschingsgesellschaft Narri-Narri Massing, TSV Sparte Fußball, Hofmeister Hotel





massinger
KLANGART



Weihnachtliche Lieder mit den Chören der Liedertafel Massing in der Marktkapelle Massing

Die Chöre der Liedertafel haben heuer erstmalig im Rahmen des Christkindlmarktes die frisch renovierte Marktkapelle als Veranstaltungsort genutzt. Diese Idee hat sich für alle Beteiligten als ein wahrer Glücksfall erwiesen. Etwas abgeschieden – ein Ort zum Rückzug mitten im Rummel des Christkindlmarktes gab den Besuchern die kurze Möglichkeit zum Innehalten und Besinnen in dieser geschäftigen Vorweihnachtszeit.

Die Massinger KlangArt begann das kleine Konzert in einer gut gefüllten Kapelle am Samstag, den 02. Dezember um 17.30 Uhr mit dem Stück „Oh du stille Zeit“. Danach folgten zwei Wiegenlieder „My Jesu, sleep“ und „Schlafe, mein Kind“. Letzteres wurde mit einer Improvisation von Toni Huber am Klavier begleitet.

Bei „In the bleak mid-winter“ ging es darum, dass Gottes Sohn im bitterkalten Winter zur Welt kam, was vom Chor eindrucksvoll in den verschiedenen Strophen dargestellt wurde.

Anschließend folgte ein „Ubi Caritas“, das 3-stimmig mit einem Solo von Andreas Kronberger vorgetragen wurde. Hier beteiligten sich auch die Besucher und sangen freudig mit.

Besonders beeindruckend war das letzte Lied „Leise rieselt der Schnee“ (passend zu den ausgiebigen Schneefällen kurz vor dem Konzert) in einer modernen Fassung von Carsten Gerlitz. Hier war jede einzelne Schneeflocke deutlich zu hören, wie sie leise, ganz leise zum Boden fällt.

Die Zuhörer waren von der abwechslungsreichen Interpretation der Stücke und dem vollen Klang des Chores besonders beeindruckt. Die Massinger KlangArt zeichnete sich vor allem durch die Gestaltung der Lieder aus, wobei selbst 5-strophige Stücke nie langweilig klangen. Der Chor zeigte ein breites Bandspektrum in der Dynamik und hielt selbst im leisesten Piano mühelos die Intonation.

Die Massinger KlangArt, gegründet 2018, besteht aus ca. 15 Sängern und Sängerinnen, die sich freuen würden, wenn sie noch neue Mitsänger begrüßen könnten. Die Chorleiterin Petra Grimme legt großen Wert auf die Stimmbildung, da sie selbst an der Berufsfachschule für Musik (Max-Keller-Schule) in Altötting für den Fachbereich Gesang als Stimmbildnerin tätig ist. Gepróbt wird immer am Montagabend, teilweise wóchentlich oder 14-tágig ab 19.00 – 21.00 Uhr.

Der Männerchor der Liedertafel nützte am Sonntag, den 03. Dezember die vollbesetzte Kapelle als Auftrittsort. Auch hier erwies sich das als glóckliche Entscheidung. Der volle Klang der Männer füllte den Raum der Kapelle. Die Intonation war sehr gut und der Leiter Anton Grótzinger verstand es, den

Chor dezent zu führen. Es kamen folgende Lieder zu Ausführung: „Jetzt fangen wir zum Singen an“, „Ziagt a Stern úbers Land“, „In Nacht und Dunkel liegt die Erd“, „Es kommt ein Schiff geladen“, „Rorate“, „Wie schön glónt die Sonn“ und „Der Himmlische Andachtsjodler“. Besonders hervorzuheben ist die Gestaltung des Liedes „Es blóhn drei Rosen auf dem Zweig“, welches als vorletztes Stück zur Geltung kam.

Insgesamt kann festgehalten werden, dass sich die Marktkapelle als Veranstaltungsort sehr gut eignet und eine ausgezeichnete Akustik gerade für sängerische Darbietungen hat.



Foto: Massinger KlangArt mit Chorleiterin Petra Grimme (rechts außen im Bild)

Verein für Gartenbau und Landespflege Massing e. V.



**2 Tages-Fahrt an den Bodensee
am 20.07.24 / 21.07.24**

mit Besuch der Blumeninsel Mainau

Anmeldung ab sofort bei 1. Vorsitzende Resi Ott unter 08724/1215

Bauelemente

Schónhofer

Manfred Schónhofer
Jorhanstraße 6
84323 Massing
Tel.: 08724 / 910143
Fax: 08724 / 910144
Mobil 0172 / 8613613
Bauelemente-Schoenhofer@web.de

Die beste Welt
des Bauens...

- Fenster
- Türen
- Wintergärten
- Sonnenschutz
- Insektenschutz
- Überdachungen
- Hallen- und Garagentore



Weber maler
Gesund leben mit Farbe!



*Die ganze Familie der
Maler Weber GmbH wünscht allen
ein frohes Weihnachtsfest!*

Wir haben dieses Jahr beschlossen, statt kleinen Weihnachtsgeschenken für unsere Kunden, eine Spende für das Schulfrühstück an den Schlaumeier e.V. in Massing zu tätigen.

Mit dieser Spende ermöglichen wir es dem Verein auch im kommenden Jahr, den Schülern der Berta-Hummel-Schule in Massing, ein Frühstück anzubieten.

Wir wollen, dass die Kinder und Jugendlichen auch in Zukunft gut in den Tag und später gut ins Berufsleben starten.

*Wir wünschen eine schöne Weihnacht und
einen guten Rutsch ins neue Jahr!*

Vorlesewettbewerb am 7.12.2023

Freundschaft mit einer Kanalratte – das gibt es wohl nur in unserer Fantasie oder in einer phantastischen Geschichte. Beim Vorlesewettbewerb der 6. Klasse überzeugte Shpirtron Thaqi mit einem Textausschnitt aus dem Buch „Andi und Albertine“ von Yves Beauchemin die Zuhörer mit dieser Vorstellung.

Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer des Vorlesewettbewerbs, Meredith Meyer, Shpirtron Thaqi, Stefan Wölfl, Annalena Preitenwieser, Oliver Löw und Leon Manglus, qualifizierten sich bereits in der klasseninternen Vorrunde. Jetzt aber mussten sie ihren vorbereiteten Textausschnitt aus ihrem selbstgewählten Buch einer größeren Zuhörergruppe vorlesen. Die Schülerinnen und Schüler der 5. und 6. Klasse sowie die Jury, bestehend aus der Schülersprecherin Eva Huber, der Elternbeiratsvorsitzenden Monika Wald, der Leiterin der Pfarr- und Gemeindebücherei Anita Dechantsreiter und der Klassenlehrerin Verena Haude, waren ein sehr aufmerksames Publikum. Anschließend mussten sie ihr Können beim Lesen und Interpretieren eines unbekanntes Textausschnittes zeigen.

Rektorin Dagmar Rottbauer gratulierte dem Sieger und den Teilnehmerinnen und Teilnehmern des Vorlesewettbewerbs, die sich als Preis für ihre Leistungen ein Buch aussuchen durften.



Nikolausbesuch an der Berta-Hummel-Schule

Am 6. Dezember wurden die SchülerInnen der Jahrgangsstufen 1 und 2 an der Berta-Hummel-Schule von einem besonderen Gast überrascht ... dem Nikolaus. Die Kombiklasse 1/2 begrüßte ihn herzlich mit dem Lied „Seid still“, die 2. Klasse trug ein Gedicht vor. Der Nikolaus las seine Beobachtungen über die Schüler aus dem Goldenen Buch vor und sorgte für strahlende Gesichter, weil er für jeden einen Schokonikolaus mitgebracht hatte. Beim Verteilen wurde er dabei von Rektorin Dagmar Rottbauer unterstützt.

Ein schönes Erlebnis für die Kinder, das durch die Unterstützung des Elternbeirates möglich gemacht wurde.





275 Jahre bei stela – Betriebsjubilare geehrt

Massing/Unterdietfurt:

Im Rahmen der Jahresabschlussfeier ehrte die stela Geschäftsleitung um Thomas Laxhuber, Rainer Hettwer und Tobias Latein die Rekordzahl von 25 Betriebsjubilaren im Gasthaus Huberwirt in Unterdietfurt. Davon wurde 18 Mitarbeitern zum 10-Jährigen gratuliert: Karney Hammerschmidt, Roland Urban, Sven Pietsch, Andreas Schober, Sven Finger, Eva Baumgartner, Andreas Wendl, Yves Schade, Andreas Utz, Philipp Esterbauer, Robert Gruber, Max Huber, Peter Schaudt, Martin Trager, Michael Stummer, Josef Dirnacher, Jessica Unterblümhuber, Florian Nöhmeier. Weitere sechs Kollegen feiern ihr 15-jähriges Betriebsjubiläum bei stela: Daniel Brunnhuber, Peter Habegger, Stefan Jobst, Daniel Mühlbauer, Martin Rotter und Fabian Gaßbauer. Zum 20-jährigen Jubiläum durfte Georg Schultheiß gratuliert werden. Als Symbol der Wertschätzung erhielten die Jubilare einen Geschenkkorb überreicht. Die Geschäftsleitung betonte dabei nochmal die Wichtigkeit jeder/jedes Einzelnen der stela-Familie, denn diese sind der Garant für das Fortbestehen und den Erfolg des Unternehmens.



KARRIERE?!

UND WANN IS' BEI DIR SOWEIT?

Starte deine stela-Karriere als

Metallbauer/Schlosser/Landmaschinenmechaniker (m/w/d)

Disponent für Inbetriebnahmen im Anlagenbau (m/w/d)

Wir bieten:



langfristige Perspektiven



abwechslungsreiche Tätigkeiten
gute Entwicklungsmöglichkeiten



ein familiäres Umfeld mit
regelmäßigen Team-Events



viele Benefits, z.B. Fitness-Angebote,
Prämien, betr. Altersvorsorge



stela[®]
drying technology

Jetzt bewerben!

stela Laxhuber GmbH
Sabrina Wimmer
Laxhuberplatz 1
84323 Massing
personal@stela.de



Gasthof Rupertuskeller

Massing (neben der Pfarrkirche) · Tel. 08724/313
www.gasthof-rupertuskeller.de

Echt bayerische Küche · reichhaltige Brotzeiten
Gast- und Nebenzimmer · Wintergarten · Gewölbekeller
Biergarten · automatische Kegelbahn · NEUER SAAL

Speisekarte

über WhatsApp-Status
Tel. 0172/8279378 abrufbar.

Schnitzelabend

jeden Dienstag ab 17 Uhr
Salatbuffet Dienstag, Sonn- u. Feiertage
Reservierungen sind erwünscht.
Ruhetag: Mittwoch und Donnerstag



Wir freuen uns auf Sie, Leo Steber mit Belegschaft



Wir bauen auch
ökologisch für Sie...



- Holzrahmenbauweise
- Innenausbau
- Trockenbau
- Fußböden aus Holz
- Dachfenster
- Asbestsanierung
- Altbausanierung
- Individueller Holzbau
- Dachstühle aller Art
- Reparaturen aller Art
- Kranverleih (mit Mann)
- 24 h-Sturmschaden-Notdienst

84323 Massing • Tel.: 08724 - 598 • www.zimmerei-platzer.de

Die Gaststätte ist Montag-Samstag ab 17.00 Uhr geöffnet. Sonntag/Feiertag ab 11.00 Uhr.
Mittwoch und Donnerstag Ruhetag

Jeden Dienstag ab 17 Uhr Schnitzelabend.
Speisen-Abholung von Mo-Sa von 17.30-20 Uhr.
So/Feiertage von 11-13 Uhr und 17.30-20 Uhr **weiterhin möglich!**



thermomix

BERATUNG · KOCHKURS · VERKAUF

Ihr Ansprechpartner
vor Ort

Petra Huber
Telefon: 0171 - 419 98 34



VORWERK 

Abgabe von Kleidern/Altpapier während des Jahres



Die Kolpingfamilie Massing nimmt das ganze Jahr hindurch Kleider und Altpapier entgegen. Abzugeben sind die Spenden bei Christian Gangkofer, Thannet 2 (Tel. 8768), bei Hermann Brams, Passelsberg (Tel. 1396) oder bei Eduard Kieswimmer, Raunöd 1 (Tel. 443). Hier können Sie auch Kleidersäcke bekommen.

Impressum:

Informationsblatt der Marktgemeinde Massing und der Gemeinde Unterdietfurt, der Verwaltungsgemeinschaft Massing/Geratskirchen und der Schulverbände Massing und Unterdietfurt. Das Informationsblatt erscheint monatlich und wird kostenlos an alle Haushalte im Verbreitungsgebiet der Gemeinden Massing und Unterdietfurt verteilt. Verantwortlich für den red. Teil der Marktgemeinde Massing: Der 1. BGM der Marktgemeinde Massing, Christian Thiel, Marktplatz 20, 84323 Massing. Verantwortlich für den red. Teil der Gemeinde Unterdietfurt: Der 1. Bürgermeister der Gemeinde Unterdietfurt, Bernhard Blümelhuber, Dorfplatz 6, 84339 Unterdietfurt Anzeigenverwaltung: Marktgemeinde Massing, Marktplatz 20, 84323 Massing, 1. Stock, Tel. 08724/9616-22; Fax 08724/9616-90, E-Mail:

rathausjournal@massing.de. Gemeinde Unterdietfurt, Dorfplatz 6, 84339 Unterdietfurt. Email: poststelle@unterdietfurt.de. Anzeigenabgabe siehe Abgabetermine der jeweiligen Gemeinde. Auflage: 2.850 Stück; Leonhart Druck GmbH, Industriesiedlung 1, 84140 Gangkofen. Diese Ausgabe wurde erstellt von Marion Brunmeier, Barbara Niederreiter, Veronika Strobl

Schießstandumbau kurz vor den Startlöchern

Wolfsegg. Die Generalversammlung der Frohsinnschützen Wolfsegg begann mit der Begrüßung aller anwesenden Mitglieder durch den 1. Vorstand Fritz Brummer. Er gab einen kurzen Überblick auf die Ereignisse der vergangenen Saison, dem gelungenen Sonnwendfeuer beim Wirt und dem Hallenfest in Geratsdorf, welches die finanzielle Grundlage des Vereins bildet. Im Anschluss berichtete Kassier Martin Stummer über die mittlerweile erfreuliche finanzielle Situation des Vereins, die vor allem durch die Sparsamkeit der letzten Jahre entstanden ist. Die Vorstandschaft wurde einstimmig entlastet. Als Höhepunkt des Abends standen die Neuwahlen der Vorstandschaft an, die Wahlleitung übernahm der 2. Bürgermeister Herr Georg Obermaier. Einstimmig und mit großem Zuspruch wurde Fritz Brummer zum 1. Vorstand gewählt, zweiter Vorstand wurde Christian Beck, um die Finanzen kümmert sich weiterhin Martin Stummer. Im weiteren Verlauf wurden als Sportwart Christian Rothlehner, als Jugendleiter Frank Baumann, als Gerätewart Karl Kaltenecker, als Schriftführerin Katja Stummer sowie als Fähnrich Johannes Kaltenecker gewählt. Der Schützenmeister bedankte sich bei allen für ihre Bereitschaft im Verein ehrenamtlich aktiv zu sein und freute sich auf die Zukunft des Vereins. Insbesondere freute er sich auf den Umbau des Schießstandes, da jetzt endlich der Förderbescheid eingegangen sei. Hierzu kann jede helfende Hand gebraucht werden. Am Samstag den 16.12. findet die alljährliche Weihnachtsfeier im Gasthaus Hintermayr statt, natürlich hat der Nikolaus auch wieder für jeden eine Kleinigkeit in seinem Sack.



Im Bild von links nach rechts:

Georg Obermaier, Martin Wotzinger, Frank Baumann, Martin Stummer, Katja Stummer, Norbert Seibt, Fritz Brummer, Christian Rothlehner, Karl Kaltenecker, Christian Beck.



Auf geht's in die Wintersaison 2023/2024 mit dem Skiclub Oberdietfurt!

Die Sparte Ski des SV Eintracht Oberdietfurt hat für den kommenden Winter wieder eine abwechslungsreiche Auswahl an Skifahrten zusammengestellt, die sich nicht nur an Vereinsmitglieder, sondern an alle begeisterten Skifahrer oder an jene, die es noch werden möchten, richtet. Die Skisaison startet am Samstag, 6. Januar 2024 mit einer Après Skifahrt nach Saalbach/Leogang, wo auch der Einkehrschwung schon mal geübt werden kann. Mit Obertauern wird am Samstag, 20. Januar 2024 ein Skigebiet der Extraklasse in den Salzburger Alpen angesteuert. Auch eine 2-Tagesskifahrt wird in dieser Saison wieder angeboten und führt in das Skigebiet Saalbach/Hinterglemm (Samstag und Sonntag, 3. und 4. Februar 2024).

Am Samstag, den 24. Februar 2024 geht's in die Skischaukel Radstadt – Altenmarkt, die als Geheimtipp für Familien und Genuss-Skifahrer gilt. Die Saison wird traditionell mit der Aprés Skifahrt am Samstag, den 9. März 2024 in die Flachau, der Heimat von Doppel-Olympiasieger Hermann Maier, abgeschlossen. Alternativ zum Vergnügen auf der Skipiste kann die Erlebnis-Therme-Amade (Altenmarkt / Pongau) besucht werden.

Zustiegsmöglichkeiten bei allen Fahrten bestehen in Oberdietfurt, Dorfplatz sowie Eggenfelden, Schellenbruckplatz (Kino).

Nähere Infos sowie Anmeldung möglich bei Spartenleiter Alois Rembeck:
mobil 0176 / 55076153 oder
e-mail: rembecklois@gmail.com

oder bei Karin Vilsmeier:
mobil 0171 / 8270434

Die Sparte Ski wünscht schon jetzt allen Teilnehmern ideale Schnee- und Pistenverhältnisse, viel Spaß am Skisport sowie einen unfallfreien Winter.

Die jeweiligen Fahrten werden rechtzeitig in der Tagespresse bekanntgegeben. Das Skiprogramm liegt in den örtlichen Geschäften und Banken auf.

Der
Tsv Massing
Abteilung Fussball

bedankt sich recht herzlich bei seinen Spielern, Trainern, Freunden, Gönner und Sponsoren für das Vertrauen und die Zusammenarbeit in diesem Jahr.

Wir wünschen Euch allen eine schöne, besinnliche Vorweihnachtszeit, ein frohes Fest sowie einen guten Rutsch ins Jahr 2024.

Martin Huber
Spartenleiter

Johann Zollner
Jugendleiter



Propangas-Flaschen zum Heizen und Grillen

Schweißgas und technische Gase

CO₂-Flaschen für Soda Trinkwasser-sprudler

- Flaschentausch -

MOSER Massing **werk markt** 00724
 0656-0
 www.moser-massing.de betriebsnummer 10 10-94121 Massing

NAPOLÉON
freestyle 425
ES18 Graphit
Robin Schulz

4 Feuerstellen - 13,5 kW
 60x46 cm, 82x45 cm, freistehend
 Edelstahl-Gussblech, 100% feuerver-
 zugsstahl, 100% feuerverzugsstahl
 4000W, 4000W, 4000W, 4000W
 4000W, 4000W, 4000W, 4000W
 4000W, 4000W, 4000W, 4000W




Lebensqualität
Genuss
Ersparnis

Entgiftung
Entschlackung

GUTSCHEIN
für eine
BERATUNG
+ 6 Liter Detox
Wasser



kostenloser
Trink,- und
Mineralwasser-
test



Heilpraktikerin
Monika Bauer

Tel: 0151-12709080

Wea

Gesund mit Wasser

Von der Marschprobe zum Konzert, von Pandora in die USA

*Das beeindruckende Jahreskonzert des Musikverein
Massing e.V. lud auf eine besondere Reise ein.*

Unter dem Motto „Unsere Reise“ hat die Trachtenkapelle und das Jugendblasorchester des Musikvereins Massing e.V. bei seinem Jahreskonzert das Publikum auf virtuose Art und Weise an verschiedenste Orte entführt. Beide Konzerte waren äußerst gut besucht, sodass neben der bestuhnten Turnhalle auch die Tribüne vielen Musikfans noch eine Sitzmöglichkeit bot.



„Im Schritt. Marsch!“ schallte es ganz zu Beginn durch den Raum und schon ging die große Reise los. Mit dem Marsch „A good start“ verzierte die Trachtenkapelle den Einzug des Jugendblasorchesters, welches als erstes auf der Bühne Platz nehmen durfte. Unter der Leitung von Stefan Trager boten die vielen jungen Musiker*innen, die mit 15 neuen Gesichtern den ersten Auftritt in dieser Besetzung absolvierten, einen grandiosen Auftakt. Startend mit einem Polkamedley ging es anschließend weiter ins französische Avignon. Auf die allen bekannten Melodien aus Dvorák's „Aus der Neuen Welt“ entführten die jungen Musikanten die Zuhörer*innen abschließend beeindruckend nach Afrika.

Nach den Begrüßungsworten durch den Vorstand Martin Attenberger übergab dieser das Mikrophon an Anna Mooser, die sich selbst – passend zum Thema – als Stewardess der Airline „Musikverein Massing“ vorstellte und das Publikum galant von einer Destination zur nächsten führte. Die 55-köpfige Trachtenkapelle mit den Piloten Renate Bauer und Martina Seiler am Dirigentenpult machte mit den mitreißenden Melodien von „Where eagles soar“ einen ersten Halt im amerikanischen Bundesstaat Maine, bevor „Der Weg zurück“, ein Walzer komponiert von Ernst Mosch, die Zuhörer*innen anregte, sich auf eine Reise in das eigene Innere zu begeben. Ein Highlight des Abends war die Präsentation des Stückes „Unsere Reise“ von den Fäaschtbänkern, einer bekannten Schweizer Band der Neuen Volksmusik. Ein Musikvideo-Wettbewerb der Gruppe im Frühling diesen Jahres brachte nicht nur das Motto des Jahreskonzertes, sondern auch ein gelungenes Video, in welchem das Maskottchen Blasius mit dem Musikverein zusammen in Massing unterwegs war. Dieses Video wurde dem Publikum natürlich nicht vorenthalten und auf einer Leinwand gezeigt. Dank des flotten Tempos des von Johann Strauß (Sohn) komponierten „Vergnügungszug“ brachten die

Musiker*innen die Anwesenden anschließend pünktlich in die Pause.

Mit „Voyage into the blue“, einem Stück, welches den Start, Flug sowie die Landung eines Flugzeuges vertont, brach der zweite Teil des Konzertes an. Beim Anflug auf Pandora, dem Ort, an welchem der Kinofilm „Avatar“ spielt, hielt die Airline Musikverein Massing das Publikum trotz stürmischer Klänge sicher auf Kurs. Etwas entspannen konnten sich danach, sowohl Crew als auch Passagiere, bei sanften Klängen aus „Forrest Gump“ und bei einer Selektion bekannter Melodien des Filmes „West Side Story“ war abschnallen ausdrücklich erlaubt. Mit einem Medley der Pop-Band S.T.S. ging es dann teils mit Wehmut, teils aber auch mit Vorfreude wieder auf den europäischen Kontinent zu unseren Nachbarn nach Österreich und die Rundreise neigte sich dem Ende zu. Dank eines tobenden Applauses und Standing Ovations brachte die „Airline Musikverein Massing“ in ihrer Zugabe, dem „Fliegermarsch“, alle Passagiere wieder zurück nach Massing. Einen wirkungsvollen Ausklang des Konzerts, unterstützt durch eine Präsentation mit Bildern, die die Highlights des Musikvereins im vergangenen Jahr eingefangen haben, bot das Stück „kimm guad hoam“, gesungen von Renate Bauer und Thomas Hauke in Begleitung des Orchesters. Über das Wochenende verteilt, durften viele Musiker*innen geehrt werden: Vier Musiker*innen des Jugendblasorchesters haben erfolgreich ihre Silber-Abzeichen bestanden und Mike Hauke bekam eine Auszeichnung für 40 Jahre aktive Mitgliedschaft. Für diesen beeindruckenden Meilenstein und sein großes Engagement über die vielen Jahre hinweg, haben alle Musiker*innen im geheimen geprobt und für ihn als Überraschung die Polka „Eine letzte Runde“ live aufgeführt.

Die Trachtenkapelle bedankte sich abschließend bei allen, die zum Gelingen des Konzerts beigetragen haben.

Am Samstagabend versammelten sich alle Musikanten zu einem geselligen Beisammensein nach dem ersten Auftritt.



Praxis für Physiotherapie

Stephan Reff

Goethestraße 11a - 84323 Massing - ☎ 08724 911178

Zahlreiche Ehrungen beim Jahreskonzert des Musikverein Massing e.V.

Massing. Unter dem Motto „Unsere Reise“ hat die Trachtenkapelle bei ihrem Jahreskonzert dem Publikum auf virtuose Art und Weise eine große musikalische Vielfalt geboten. Um ein solches Konzert aufzuführen zu können, sind besonders talentierte Musiker*innen von hoher Relevanz. Damit ein bestimmtes Leistungsniveau nachgewiesen werden kann, muss eine Prüfung abgelegt werden, die sowohl einen theoretischen als auch einen praktischen Teil enthält. Vier fleißige Musiker*innen haben sich dieser Herausforderung in diesem Jahr mit großem Erfolg gestellt: Julia Scherrer (Silber), Sophie Scherrer (Silber), Christian Sörgel (Silber) und Luca Wieshuber (Silber). Die Trachtenkapelle Massing gratuliert allen Geehrten herzlich und wünscht viel Erfolg beim Erreichen der nächsten Stufe. Zudem erhielt Mike Hauke am Samstagabend eine besondere Ehrung für seine aktive Mitgliedschaft über 40 Jahre. Für diesen beeindruckenden Meilenstein und sein großes Engagement über die vielen Jahre hinweg hat sich die Trachtenkapelle natürlich etwas Besonderes einfallen lassen: Dank geheimer Proben konnte er mit einer Live-Aufführung der Polka „Eine letzte Runde“ überrascht werden.



ELEKTROTECHNIK SICHERHEITSTECHNIK NETZWERKTECHNIK ENERGIETECHNIK

 **kerscher**



Morolding 6 · D-84323 Massing
www.kerscher-gruppe.de

Tel. 08724 / 1314-0
info@kerscher-gruppe.de

Big Band Night mit den Hot Maroni's

**Schwarz-Weiss-Ball am Samstag, 3. Februar 24,
im Gasthaus Forstner in Rimbach**



Am 03. Februar heißt es wieder „Zuhören – Tanzen – Genießen“, wenn die Hot Maroni Big Band im Gasthaus

Forstner in Rimbach ab 20 Uhr aufspielt. Neben den üblichen Big Band Klassikern von Glenn Miller und Count Basie bietet die Band auch eine Auswahl aus dem Rock und Pop – Genre, wie zum Beispiel Bruno Mars, Robbie Williams oder Roger Cicero. Sowohl Tanzbegeisterte, als auch Liebhaber von unverfälschtem Big Band Sound, kommen voll auf ihre Kosten. Der Kartenvorverkauf findet am 20. Januar 2024 von 9 -11 Uhr im Gasthaus Rieder in Massing statt. Übrige Restkarten können im Anschluss unter info@hotmaroni.de erworben werden.

Auf Ihr Kommen freuen sich die Musiker der Hot Maroni Big Band!


projekt grün
Gartengestaltung

*Neuanlage, Umgestaltung und Pflege
Ihrer Garten- und Aussenanlagen*

- Gartenplanung
- Pflanzarbeiten
- Rasenneuanlage
- Gartenpflege
- Baum- und Strauchschnitt
- Pflasterarbeiten
- Mauerbau
- Zaunbau
- Teichbau

 Projekt grün Gartengestaltung GmbH
Verwaltung: Eggenfeldener Str. 41, Massing
Bauhof / Lager: Siemensstraße 25, Massing
Telefon: 08724- 96 53 25
info@projekt-gruen.com

Werde Azubi bei Projekt grün !

www.projekt-gruen.de



Obst- und Gartenbauverein verschenkt „Kindsbäume“

Massing. Der Obst- und Gartenbauverein beschenkt seine Mitglieder bei der Geburt des ersten Kindes, nach Beitritt zum Verein, mit einem Baum. Auch heuer durften sich deshalb wieder drei Familien über einen „Kindsbaum“ freuen. So überreichten die Vorsitzenden Resi Ott und Hilde Gangkofer gemeinsam mit Baumwart Josef Ott kürzlich für die Kinder Sebastian Strobl, Tobias Schwinghammer sowie Anton und Philipp Ott an deren Familien Obstbäume, welche den Familien hoffentlich bald eine reiche Obsternte bescheren.



Im Bild von links: Baumwart Josef Ott, Familie Strobl, Familie Schwinghammer, Vorsitzende Resi Ott und Hilde Gangkofer, Familie Ott



JEDEN FREITAG BILDER- BUCHKINO

Nachmittags von ca.
16:30 – ca. 17:00 Uhr öffnen wir
unser Vorlese-Kino für Kids.

12.01.2024 Herr Eichhorn und der erste Schnee

19.01.2024 Emil im Schnee

26.01.2024 Der kleine Igel verirrt sich im Schnee



Viele neue Bilderbücher warten darauf gehört, gesehen und vorgelesen zu werden. Mittels Dokumenten-Kamera werden die Seiten des Bilderbuches auf einen Fernsehbildschirm übertragen.

Die Kinder nehmen auf kleinen Stühlen Platz, und sind mitten im Buch. Durch einen Raumteiler wird ein kleiner Teil der Bücherei während der Lesung abgegrenzt und so entsteht ein Mini-Kino. Der Büchereibetrieb läuft während dieser Zeit ungehindert weiter. Größere Kinder können nicht nur die Bilder, sondern auch die Texte mitverfolgen



Ihr Büchereiteam

Einladung der Jagdgenossenschaft Massing zum Rehessen

im Gasthaus Rupertus-Keller

am Freitag, 12.01.2024, ab 19:30 Uhr

Die Vorstandschaft

Kuh Pediküre



www.klauenpflege.com

Informationen von Arbeitskreis Kloster und Klosterverein Massing e.V.

Januar 2024



Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

Sie sind hoffentlich gut im Jahr 2024 angekommen! Für unser Kloster wird es ein Jahr, in dem mehrere Entscheidungen anstehen. Wir werden Sie selbstverständlich zeitnah darüber informieren. Hier folgt nun aber erstmal ein Rückblick auf die letzten Aktionen:

Workshop Klosterwiese

Am Sonntag, den 19. November um 16 Uhr startete der Workshop, der als Ideengeber für die Nutzung und Gestaltung der Klosterwiese anberaumt war. Es waren zwar nicht besonders viele Teilnehmer anwesend, aber eine gute Mischung. So konnte 2. Bürgermeister Georg Obermaier neben Architekt Gerhard Bichler, der die Veranstaltung im Auftrag des Marktes Massing durchführte und zur Unterstützung seinen Stadtplanerkollegen Uwe Graf mitbrachte, auch eine Anwohnerin, Christian Eder vom Bauamt, Franz Kreuzeder als Marktrat und Bauhofmitarbeiter, weitere interessierte Bürger und natürlich mehrere Klostervereinsmitglieder begrüßen. Ganz aktiv mit dabei war auch die 12-jährige Eva Ecker, die sich u.a. auch rege für die Interessen der Kinder einbrachte.

Mit Fotos führte Bichler an das Thema heran und Stadtplaner Graf trug ein paar Gedanken zur städtebaulichen Situation dazu bei. Das „Tor zum Kloster“ sei der Weg unten zur Treppe, die er gerne auch verschoben hätte. Dass die Garage entfernt wird und die Zufahrt zu den vorhandenen Garagen der Anwohner einzubinden ist, wurde dabei festgestellt. Hier nun eine kurze Zusammenfassung des Brainstormings, ohne Anspruch auf Vollständigkeit:

Parkplätze: die vorhandenen werden auch in etwa derselben Anzahl nötig sein, insbesondere aber für die Nutzungen im Kloster, weniger für die Anwohner. Dass man dafür auch das Raiffeisengelände nutzen könnte, wurde angeregt. Es sei ja nicht weit weg! Zudem werden Parkplätze gebraucht, das könne man nicht wegdiskutieren.

Hofbauernweiher: dass dieser eine wichtige Rolle spielen soll, stellte sich schnell heraus. Natürlich müsse er ausgeputzt und freigeschnitten werden; angeregt wurde auch die Verwendung als Schwimmteich bzw. Löschweiher in Betracht zu ziehen. Eva Ecker wies auf die jährlich Krötenwanderung hin – ein Ereignis, das niemandem sonst bekannt war.

Wege: ein verbindender Fußweg zum Kindergartenweg und zum Raiffeisengelände, der dann auch weiter führen soll bis zum schönen Alten Bad, nichts Protziges, die Grotte mit einbindend, oder auch Skulpturen Massinger Persönlichkeiten (Berta Hummel, Gebrüder Lipf, ...) – so ein Vorschlag.

Kinderspielplatz und Freibühne, in welcher Ausgestaltung auch immer, fanden keine Zustimmung: damit sei Lautstär-

ke verbunden, die man den Anwohnern nicht zumuten wolle. Im Gegenteil, es solle eine ruhigere Zone werden, im Anschluss an den geschäftigen Marktplatz. Ein Barfußweg, oder Sinnesweg für Jung und Alt fand dagegen größere Zustimmung – zumindest in dieser Runde.

Grundstimmung: weniger ist mehr, Ruhe, Rückzug

Nach gut zwei Stunden bedankte sich 2. Bürgermeister Georg Obermaier zum einen für die rege Beteiligung und Diskussion, zum anderen aber auch dafür, dass man sich die Zeit genommen hat und aktiv an der Gestaltung dieses Projekts mitwirkt.

Die gesamten Beiträge wurden von Architekt Gerhard Bichler aufgenommen und werden nun von ihm als unseren städtebaulichen Berater in ein Nutzungs- und Gestaltungskonzept eingearbeitet. Dieses Konzept wird anschließend dem Marktrat zur weiteren Entscheidung vorgelegt.

Die Klostervereinshütte am Weihnachtsmarkt



Norbert Veicht und Franz Wimmer in der Klostervereinshütte

Wärmender Klostertrunk tat bei der klirrenden Kälte am Sonntag gut, oder auch die alkoholfreie Variante. Neben Kulinarischem wie der köstlichen Klostersuppe, Brote mit verschiedenen Aufstrichen, Kuchen und Tees aus Norberts Apothekeküche hatten wir auch Weihnachtsschmuck im Angebot: Christbaumkugeln von Resi Lenz und Holzsägearbeiten von Konrad Grötzinger. Die Neuauflage der Klosterchronik von Josef Lindemann fand ebenso guten Absatz. Wir bedanken uns von Herzen für die vielen Besuche an unserem Stand und Ihre Unterstützung!

Stammtisch beim „Kirchawirt“

Am Montag, den 08. Januar, findet um 19.30 Uhr im Gasthof Rupertus-Keller wieder unser Klosterstammtisch statt. Alle Mitglieder und interessierte Mitbürger sind herzlich willkommen, sich in zwangloser Atmosphäre über das Projekt auszutauschen.

Wir bedanken uns bei allen Mitgliedern und Unterstützern unseres Klostervereins und freuen uns auf die, welche es noch werden wollen!

Wolfgang Laumer, Sepp Schreiner und Leopold Steber

08. Dezember 2023



Die Freiwillige Feuerwehr Massing
sammelt am

13.01.2024 ab 9:00 Uhr

innerhalb des Ortsbereichs Massing
Christbäume ein. Diese müssen abgeschmückt
und unbehandelt sein und gut sichtbar in der
Einfahrt stehen, gegen eine freiwillige Spende
in einem Kuvert am Baum befestigt.

Vielen Dank für Ihre Unterstützung.
Ihre FF Massing



Drei niederbayerische Meistertitel im
Schwimmen
Massinger Schwimmjugend
erfolgreich auf der Niederbayerischen
Langstreckenmeisterschaft

Das erste Mal ging es für den TSV Massing 08 e.V. seit Wiederbelebung der Sparte Schwimmen auf die Niederbayerische Langstreckenmeisterschaft in Mainburg am vergangenen Samstag, den 09.12.2023. Drei langjährige Schwimmerinnen und Schwimmer sprangen insgesamt sechsmal vom Startblock und sicherten sich gleich fünf Medaillen. Alle drei mussten sich erstmals über die Strecken 400 Meter Lagen und 400 Meter Freistil bewähren. Dabei sicherte sich Anna Bauer (Jg. 2006) souverän über beide Strecken die Goldmedaille. Auch Josef Bauer (Jg. 2008) konnte sich einmal den ersten Platz sichern. Er wurde über 400 Meter Freistil niederbayerischer Jahrgangsmeister und auch über 400 Meter Lagen konnte er Silber einheimsen. Auf der Strecke von 400 Meter Lagen hatte Elisabeth Haderer leider noch mit einer verrutschten Brille zu kämpfen, allerdings konnte sie dies auf der 400-Meter-Freistil-Strecke wieder wettmachen und schwamm sicher auf den zweiten Platz. Die Freude im Heimatverein über das gelungene Debüt ist besonders groß und auch ein Startschuss für die kommenden Jahre mit weiteren fleißigen Nachwuchsschwimmerinnen und -schwimmern.



Kontakte ins Rathaus

Abteilung	Ansprechpartner	Funktionspostfach	Durchwahl / Email
Zentrale		info@massing.de poststelle@massing.de	08724/9616-0
1. Bürgermeister	Christian Thiel	vorzimmer@massing.de	-0
Geschäftsleitung	Michaela Dietzinger	vorzimmer@massing.de	-62 dietzinger@massing.de
Vorzimmer	Barbara Niederreiter	vorzimmer@massing.de	-21 niederreiter@massing.de
Vorzimmer (Mo, Die)	Marion Brunmeier	vorzimmer@massing.de	-22 brunmeier@massing.de
Bauamt	Christian Eder	bauamt@massing.de	-60 eder@massing.de
Bauamt	Tanja Müller	bauamt@massing.de	-30 mueller@massing.de
Einwohnermeldeamt	Carina Rembeck	meldeamt@massing.de	-50 rembeck@massing.de
Einwohnermeldeamt Friedhofsverwaltung	Hannelore Greilmeier	meldeamt@massing.de friedhof@massing.de	-11 greilmeier@massing.de
Ordnungsamt	Mario Wimmer	strassenverkehr@massing.de	-61 mario.wimmer@massing.de
Finanzverwaltung	Katharina Wimmer	finanzverwaltung@massing.de	-40 wimmer@massing.de
Finanzverwaltung	Julia Gruber	finanzverwaltung@massing.de	-41 gruber@massing.de
Finanzverwaltung	Friederike Niederreiter	finanzverwaltung@massing.de	-43 f.niederreiter@massing.de
Personal- und Sozialamt	Anita Schmidhuber	schmidhuber@massing.de	-70 schmidhuber@massing.de
Bücherei	Anita Dechantsreiter	buecherei@massing.de	-95
Bauhof	Wolfgang Hagl	bauhof@massing.de	96 59 55 Handy: 0160/ 92 18 27 75
Wasserwerk	Christoph Grob	wasserwerk@massing.de	83 10 Handy: 0160/ 97 38 77 55
Kläranlage	Jochen Bauer	klaeranlage@massing.de	80 93 Handy: 0171/ 8 10 93 99
Hallenbad	Steven Hartnack / Florian Wagner	hallenbad@massing.de	62 0
Rathausjournal		rathausjournal@massing.de	

HDG Bavaria GmbH unterstützt „Förderverein Sportjugend“

Die HDG Bavaria GmbH, Hersteller klimafreundlicher Heizsysteme aus Massing, unterstützte den „Förderverein Sportjugend“ mit einer Sachspende im Wert von 200 Euro. Martin Huber, Abteilungsleiter Sparte Fußball (links) und Jugendleiter Johann Zollner (2. von rechts) bedankten sich herzlich im Namen des TSV Massing bei HDG Gesellschafterin Eva Ackermann (2. von links) und Geschäftsführer Harald Benkert (rechts). Über die Sachspenden freuen durften sich dann die Besucher anlässlich der Christbaumversteigerung und des Weihnachtsmarktes des TSV Massing.

Mehr zur HDG Bavaria GmbH unter www.hdg-bavaria.com.



(Foto: HDG Bavaria GmbH)

Veranstaltungskalender Januar 2024

Termin	Uhrzeit	Verein	Titel
28.12.2023	08:00	Trachtenkapelle Massing Musikverein e.V.	Neujahrsanspielen
29.12.2023	08:00	Trachtenkapelle Massing Musikverein e.V.	Neujahrsanspielen
30.12.2023	08:00	Trachtenkapelle Massing Musikverein e.V.	Neujahrsanspielen
05.01.2024	20:00	Sudetendeutsche Landsmannschaft	Sudetenball mit Besuch des Nikolos im Gasthaus Rupertuskeller
03.01.2024	14:00	Massinger Seniorentreff	Monatsversammlung im Gasthaus „Bei Christan“
10.01.2024		Senioren Oberdietfurt	Seniorenachmittag Oberdietfurt im Bürgerhaus
10.01.2024	19:00	Frohsinn Amicitia Oberdietfurt e.V.	Schießabend - Vereinsmeisterschaft
11.01.2024	09:00	Verein der Heimatfreunde im Landkreis Rottal-Inn e.V.	Zugfahrt zum Deutschen Museum in München
12.01.2024	19:00	Frohsinn Amicitia Oberdietfurt e.V.	Schießabend- Vereinsmeisterschaft im Bürgerhaus
12.01.2024	19:00	Löwenfanclub Oberdietfurt	Stammtisch Löwenfanclub
12.01.2024	19:30	Jagdgenossenschaft Massing	Rehessen im Gasthaus Rupertuskeller
13.01.2024	09:00	FF Massing	Abholung der Christbäume gegen freiwill. Spende
17.01.2024	19:00	Frohsinn Amicitia Oberdietfurt e.V.	Schießabend - Vereinsmeisterschaft im Bürgerhaus
18.01.2024		Verein der Heimatfreunde im Landkreis Rottal-Inn e.V.	Informationsfahrt zum Max-Planck-Institut
19.01.2024	19:00	Frohsinn Amicitia Oberdietfurt e.V.	Schießabend- Vereinsmeisterschaft im Bürgerhaus
24.01.2024		Verein der Heimatfreunde im Landkreis Rottal-Inn e.V.	Zugfahrt zum „Haus der Natur“ Salzburg
24.01.2024	19:00	Frohsinn Amicitia Oberdietfurt e.V.	Schießabend - Vereinsmeisterschaft im Bürgerhaus
26.01.2024	19:00	Frohsinn Amicitia Oberdietfurt e.V.	Schießabend- Vereinsmeisterschaft im Bürgerhaus
30.01.2024	10:00	Markt Massing	Wachsmarkt
30.01.2024	13:00-16:00	Sudetendeutsche Landsmannschaft	Krippenausstellung beim Wachsmarkt in den Heimatstübchen
31.01.2024	19:00	Frohsinn Amicitia Oberdietfurt e.V.	Schießabend - Vereinsmeisterschaft im Bürgerhaus





AIGNER
Floristik · Gartenbau

IHR MEISTERBETRIEB
IM GARTENBAU

PLANEN
PFLANZEN
PFLEGEN

Eggenfeldener Str. 24 | 84323 Massing
Telefon 0 87 24 - 289
info@floristik-aigner.de
www.floristik-aigner.de

verlässlich · pünktlich · gut

Informationen zu den **Ski-**
fahrten
des **SV**
Eintracht
Oberdiet-
furt fin-
den Sie
auf Seite
23.

AGOTECH deckt als Fullservice-Systemhaus
annähernd alle IT-Bereiche ab:

-  Fernwartung, Vor-Ort-Service, Reparaturen, Sicherheit & mehr
-  Hardware wie z. B. Workstations, Server, Lagertechnik, Drucklösungen
-  Perfekt einsetzbare Software-Pakete für nahezu alle Branchen
-  Lösungen für Homeoffice, E-Mail, Firewall und Telefonie



AGOTECH
IT-SYSTEMHAUS GMBH

Leisederstr. 2 · 84453 Mühldorf
Telefon +49 8631 3629 970

info@agotech.de
www.agotech.de



Jeden Donnerstag Pasta-Tag
-25% auf alle Nudelgerichte

Trattoria la Trinacria

Ehrliche italienische Küche
regional & saisonal
hausgemachte Pasta
frischer Fisch



Eggenfeldener Str 1 in Massing

08724/9649725

la-trinacria@web.de



Abfuhrkalender 2024

Massing

Januar		Februar					März					April					Mai					Juni								
1 Mo Neujahr	2 Di	3 Mi	4 Do	5 Fr	6 Sa Heilige Drei Könige	7 So	8 Mo	9 Di	10 Mi	11 Do	12 Fr	13 Sa	14 So	15 Mo	16 Di	17 Mi	18 Do	19 Fr	20 Sa	21 So	22 Mo	23 Di	24 Mi	25 Do	26 Fr	27 Sa	28 So	29 Mo	30 Di	31 Mi
1 Mo Ostermontag	2 Di	3 Mi	4 Do	5 Fr	6 Sa	7 So	8 Mo	9 Di	10 Mi	11 Do	12 Fr	13 Sa	14 So	15 Mo	16 Di	17 Mi	18 Do	19 Sa Pfingstsonntag	20 Mo Pfingstmontag	21 Di	22 Mi	23 Do	24 Fr	25 Sa	26 So	27 Mo	28 Di	29 Mi	30 Do Fronleichnam	31 Fr
1 Mo	2 Do	3 So	4 Mo	5 Do	6 So	7 Di	8 Mi	9 Sa	10 Mo	11 Do	12 So	13 Di	14 Do	15 So	16 Di	17 Do	18 So	19 Sa	20 Mo	21 Do	22 So	23 Di	24 Do	25 So	26 Mo	27 Do	28 So	29 Di	30 Do	31 Fr
1 Sa	2 So	3 Mo	4 Di	5 Mi	6 Do	7 Fr	8 Sa	9 So	10 Mo	11 Di	12 Mi	13 Do	14 Fr	15 Sa	16 So	17 Mo	18 Di	19 Mi	20 Do	21 Fr	22 Sa	23 So	24 Mo	25 Di	26 Mi	27 Do	28 Fr	29 Sa	30 So	

Wertstoffhof
Massing
 Siemensstr. 27, 84323 Massing, Tel: 08721 9612-0
Öffnungszeiten
 Mi 13:00 - 17:00 Uhr
 Fr 13:00 - 17:00 Uhr
 Sa 09:00 - 12:00 Uhr
 (geschlossen 24.12./31.12.)
Weitere Angaben zu Terminen
 09.03.: Problemvöllsammlung
 Bauhof Massing, Siemensstr. 15 (10:30 - 12:00 Uhr)

RM Restmüll BT Biotonne PT Papiertonne GT Gelbe Tonne Problemvöllsammlung

Die An-, Ab- und Ummeldung von Restmüll-, Bio- und Papiertonnen können Sie über die Telefonnummer: 08721 / 9612-15 des AWW Isar-Inn vornehmen. Die Restmüll-, Bio- und Papiertonnen sind jeweils bis spätestens 5.00 Uhr morgens an der üblichen Abholstelle bereitzustellen!

Die An-, Ab- und Ummeldung von Gelben Tonnen können Sie ausschließlich über die E-Mail: gelbetonne@heinz-entsorgung.de bzw. die kostenlose Hotline: 0800 / 500 900 2 der ARGE Lachner Kirm vornehmen. Die Gelben Tonnen sind auch jeweils bis spätestens 5.00 Uhr morgens an der üblichen Abholstelle bereitzustellen!